

LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Mühlthal, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt · Fon: 06151/8806-3 · Fax: 06151/8806-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 21

20. November 2009

19. Jahrgang

Schwungvoller Start in die Kampagne



VORFREUDE. Kurz bevor Plätzchenduft, Weihnachtssterne und „Stille Nacht“ demnächst unseren Alltag bestimmen werden, standen am vergangenen Wochenende erst einmal Konfetti, Hä-Hopp und Stimmungsmusik auf dem Terminkalender. Am 14.11. eröffnete auch die Karnevalabteilung der SV Eberstadt die Kampagne 2009/2010 mit einem närrischen Abend. Im Bild das neue SVE-Tanzmariechen Lisa Rossmann, das an diesem Abend ihren ersten öffentlichen Auftritt mit Bravour meisterte. Wo die Karnevalisten am Wochenende noch feierten, erfahren Sie in unserem „Narrenspegel“ auf Seite 8 dieser LOK-Ausgabe. (Bild: SV Eberstadt)

GOLD und MÜNZEN • AN- und VERKAUF
Goldmünzen und -barren · Anlagegold, z.B. Krügerland
Silbermünzen und Silberbarren · Silbermedaillen · Silberbestecke
Historische Sammlermünzen, auch ganze Sammlungen
Gold · Silber · Platin · Palladium in jeder Form
Schmuck, auch defekt, vererbt, getragen · Zahngold (auch mit Zähnen)
Darmstädter Münzhandlung
DA · Grafenstraße 14-16 · Telefon 06151-136154 · Mo.-Fr. 10-17 Uhr

Weihnachtliches im Ernst-Ludwig-Saal

EBERSTADT (ng). Am 1. Advent (29.11.) veranstaltet der CVJM Eberstadt von 14-19 Uhr einen Basar im Ernst-Ludwig-Saal. Neben weihnachtlichem Kunsthandwerk gibt es selbstgemachte Latwerge, Adventskränze, einen christlichen Büchertisch sowie einen Flohmarkt. Ebenfalls angeboten werden Waren aus dem Weltladen. Auch gibt es Informationen über die Arbeit des CVJM. Zur Stärkung wird Kaffee und Kuchen angeboten. Für weitere Informationen steht die Info-Hotline 0615-591985 zur Verfügung.

Rat und Hilfe für Eigentümer und Vermieter
Wir setzen uns für Sie ein!
Haus & Grund
Darmstadt
Landwehstraße 1 · 64293 Darmstadt
Telefon: (0615) 17935
www.haus-und-grund-darmstadt.de

Gospelchor zu Gast beim Gottesdienst

MÜHLTAL (ng). Beim Advents-Gottesdienst am 6.12. in der Kirche in Nieder-Beerbach wird auch der Gospelchor der evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Beerbach mitwirken. Der Gottesdienst beginnt um 10.15 Uhr. Zum Abschluss seines Herbstprojektes präsentiert sich der Gospelchor mit einigen neuen und auch schon bekannten Liedern. Begleitet wird der Chor dabei von Alexander Neufeld am Klavier. Die Leitung des Chores liegt in den Händen von Birgit Hausdörfer.

Kytos.de
Praxis für NATURkosmetik
Heidelberger Landstr. 230, Da-Eberstadt
direkt an der MODAUBRÜCKE
Terminvereinbarung:
DA - 15 292 15

AUS DEM INHALT

Eberstadt
Deeskalationsausbildung für „Nachtwanderer“ 2



Eberstadt
Heimatthet: „Eberstadts schönste Täler“ 6

Mühlthal
Haus Waldeck:
Kein Bürgerentscheid 10

SONDERSEITEN

25 Jahre Eberstädter Weihnachtsmarkt 3

Geschneideen 6+7

Narrenspegel 8

Ihr Zuhause 10

nicht erhalten? Zeitung
Telefon
DA-880063

„Novemberfarben“ auf der Marienhöhe

EBERSTADT (ng). Unter dem Motto „Novemberfarben“ lädt das Schul- und Gemeindezentrum Marienhöhe (Auf der Marienhöhe 32) am Sonntag (22.) zu seinem alljährlichen Herbst- und Weihnachtsbasar ein. Angeboten werden Adventskränze, Goldschmiedekunst, Handarbeiten, Honig aus eigener Imkerei, kunsthandwerkliche Arbeiten, Grußkarten und vieles andere mehr. Selbstverständlich gibt es auch wieder ein reichhaltiges kulinarisches Angebot. Hinzu kommt ein interessantes Rahmenprogramm. Die Verkaufsausstellung ist von 10-16 Uhr geöffnet und findet im Gemeindezentrum statt. Ab 8 Uhr wird ein Frühstück angeboten. Der Erlös fließt in diesem Jahr der „Darmstädter Tafel“ zu.

SCHAUEN SIE MAL REIN!



Perfektes Sehen hängt von einer optimalen Vermessung Ihrer Sehdaten ab. Deshalb gibt es bei Beutel Augenoptik jetzt eine computergenaue Anpassung mit modernster Messtechnik!

- Innovatives Computer-Kamerasystem SmartVision
- Schnelle, bequeme und einfache Aufnahme Ihres Gesichtes
- Uneingeschränkte Probiermöglichkeiten – von der Brillenfassung bis zum optimalen Sehbereich, unterschiedliche Glastypen oder Kontaktlinsen

BEUTEL
Augenoptik
Brillen · Contactlinsen
Oberstraße 8
64297 Darmstadt
Telefon 06151/56076
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de
Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist
(EXCC-ZERT.MED.)

GROSSER WEIHNACHTSBALL

der TG 07 Eberstadt

am 5. Dezember 2009

Erstmals im Eberstädter Ernst-Ludwig-Saal, Schwanenstraße

Mit der Band „ZAP – live-music & more“ und Tanzvorführungen

Beginn: 20 Uhr · Sektempfang und Einlass ab 19 Uhr
Vorverkauf: Schaulade Ritzert, Schwanenstraße 45

Der **LOKALANZEIGER** verlost
3 Freikarten
für den Weihnachtsball!

Beantworten Sie bitte folgende Fragen:

- 1) **Wieviele Sportabteilungen hat die TG 07 Eberstadt derzeit?**
- 2) **Welches Großereignis hat der Verein im Jahr 2007 gefeiert?**

Unter www.tg07-eberstadt.de finden Sie nähere Informationen
Senden Sie eine Postkarte mit den Antworten, Adresse und Telefon an:

Ralf-Hellriegel-Verlag,
Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt
Einsendeschluss ist der 30.11.2009
(Datum des Poststempels).
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



(Bild: Achim Pfeffer)



IG EBERSTÄDTER VEREINE

Vereinstermine Dezember 2009 / Januar 2010

3. DEZEMBER	Adventswanderung-feier, Haus der Vereine	Odenwaldklub
4. DEZEMBER	19.00 Uhr Badminton-Nikolaus-Turnier, Hirtengrundhalle	TG07
5. DEZEMBER	20.00 Uhr Weihnachtsball im Ernst-Ludwig-Saal	TG07
5./6. DEZEMBER	14-20 Uhr Kunstmarkt in der Geibel'schen Schmiede	Bürgerverein
	15-20 Uhr Weihnachtsmarkt im Haus der Vereine	Gewerbeverein
6. DEZEMBER	10 Uhr Singen im Gottesdienst d. Dreifaltigkeitsgem.	GV Germania
9. DEZEMBER	Adventskaffee, Gaststätte Waldsporthalle	Siedlergemeinschaft
12./13. DEZEMBER	14-20 Uhr Kunstmarkt in der Geibel'schen Schmiede	Bürgerverein
	15-20 Uhr Weihnachtsmarkt im Haus der Vereine	Gewerbeverein
13. DEZEMBER	Zum Weihnachtsmarkt nach Mannheim	Odenwaldklub
14. DEZEMBER	19 Uhr Treffen zu „Karins Glögg“, Naturfreundehaus	Naturfreunde
15. DEZEMBER	20 Uhr Weihnachtsfeier im Haus der Vereine	GV Germania
19./20. DEZEMBER	14-20 Uhr Kunstmarkt in der Geibel'schen Schmiede	Bürgerverein
	15-20 Uhr Weihnachtsmarkt im Haus der Vereine	Gewerbeverein
20. DEZEMBER	12 Uhr Weltdienstessen im CVJM-Heim	CVJM
	17.30 Uhr Waldweihnacht mit Fackelzug zur Waldlichtung	CVJM
28. DEZEMBER	11 Uhr Jahresabschlusscocktail im Naturfreundehaus	Naturfreunde
31. DEZEMBER	14 Uhr Silvesterlauf ab LG-Treffpunkt	Lauffreud
1. JANUAR	11.15 Uhr Neujahrswanderung u. Heringsessen, Frankenstein	Odenwaldklub
	18 Uhr Neujahrsempfang im Ernst-Ludwig-Saal	IG Vereine
16. JANUAR	18 Uhr Neujahrsempfang im CVJM-Heim	CVJM
17. JANUAR	Erlebniswanderung durch Darmstadt	Odenwaldklub
22./23. JANUAR	20 Uhr Aufführung „Wer trägt schon rosa Hemden?“, Ernst-Ludwig-Saal	Frankenstein-Bühne
29. JANUAR	Damensitzung in der Waldsporthalle	SVE-Karnevalabteilung
29./30. JANUAR	20 Uhr Aufführung „Wer trägt schon rosa Hemden?“, Ernst-Ludwig-Saal	Frankenstein-Bühne
31. JANUAR	Seniorenitzung in der Waldsporthalle	SVE-Karnevalabteilung
	Wanderung von Reinheim nach Darmstadt	Odenwaldklub
	Weltdienstessen im CVJM-Heim	CVJM

Die Interessengemeinschaft Eberstädter Vereine e.V. ist das gemeinsame Sprachrohr für die Wünsche und Aufgaben vieler Eberstädter Vereine und Organisationen. Zum Wohle der Eberstädter Bürger werden Veranstaltungen initiiert, koordiniert und durchgeführt. Die Grüllhütte ist ein weiteres Serviceangebot für die „Ewverscher“.

Termine der Mitgliedsvereine nimmt Evelyn Schenkelberg **telefonisch und per Fax (06151-52594) oder per Mail (ewvsche252@aol.com)** entgegen.

Los geht's – Mitglied werden! Infos unter www.ig-eberstadt.de

Deeskalationsausbildung für Eberstädter „Nachtwanderer“ Professionelle Prävention

EBERSTADT (lok). Am 11. April 2008 drehten die „Nachtwanderer“ erstmals ihre Runde durch den südlichen Teil Eberstadts (wir berichteten). Seither haben sie sich zu einem wichtigen Beitrag in der Kriminalprävention im Bereich Jugendarbeit vor Ort entwickelt und viel positive Resonanz erfahren. Auch wenn es „eine kleine Odyssee war, bis die Sache richtig ins Rollen kam“, so der Schirmherr der Aktion, Bezirksverwalter Achim Pfeffer, am vergangenen Dienstag (17.). Einer der Initiatoren der „Nachtwanderer“, Dieter Gimbel, hatte an diesem Nachmittag ins „CaritasLokal“ Eberstadt eingeladen, um die neueste Entwicklung des ehrenamtlichen Projektes vorzustellen: Gimbel, von Anfang an aktiv dabei, wird im nächsten Jahr an einer Ausbildung zum Konflikt- und Deeskalationstrainer teilnehmen.

Eine Kölner Lernpraxis bietet die professionellen Kurse an, in denen u. a. Wissen über verbale und nonverbale Kommunikation, gewaltfreie Sprache, Stress- und Konfliktverhalten oder Strategien im Umgang mit Konflikten vermittelt werden. Auch offensives, intuitives und reflektierendes Handeln in Konfliktsituationen wird hier trainiert.

Dieter Gimbel freut sich auf die Ausbildung – und vor allem darüber, dass sich für die Kostenübernahme so viele Sponsoren gefunden haben. „Das ist das erste Mal, dass jemand Geld aus gibt, um mich auszubilden“, scherzte er am Dienstag, als ihm Achim Pfeffer und Markus Wortmann vom Verein „Sicheres Netz“ den Gutschein für den Kurs überreichten.

Nicht nur Pfeffer und „Sicheres Netz“ trugen ihren Anteil zur Kostendeckung des Kurses bei. Zu den Sponsoren gehören auch die Auerbach Stiftung, der Nachbar-

schaftsverein Eberstadt-Süd, die Sparkasse Darmstadt sowie die Bauverein AG.

„Nachtwanderer“ sind einmal im Monat nachts an bekannten Treffpunkten und öffentlichen Plätzen unterwegs, um dort

bel, der das Gelernte natürlich an seine „Nachtwanderer“-Kollegen weitergeben wird. Und neue ehrenamtliche Helfer sind dort natürlich jederzeit gerne gesehen. Gesucht werden Mitwanderer, die sich zwischen 23 und 3

Uhr Zeit nehmen und vor Ort einen wichtigen Beitrag zur Kriminalprävention leisten möchten. Weitere Informationen zu den „Nachtwanderern“ sind unter www.nachbarschaftsverein.de im Internet zu finden.



UNTERSTÜTZUNG durch Sponsoren erfahren die Eberstädter „Nachtwanderer“, die seit einhalb Jahren im Süden des Stadteils unterwegs sind, um den Kontakt mit den Jugendlichen an diesem sozialen Brennpunkt aufzunehmen. Am Dienstag (17.) überreichte Markus Wortmann vom Verein „Sicheres Netz“ (M.) gemeinsam mit Bezirksverwalter Achim Pfeffer (l.) einen Gutschein an Dieter Gimbel. Dieser wird im nächsten Jahr eine Ausbildung zum Konflikt- und Deeskalationstrainer beginnen. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

Wir haben umgebaut!

Das Team der **Georgen-Apotheke** heißt Sie herzlich willkommen in den frisch renovierten und neu gestalteten Geschäftsräumen.

Es erwarten Sie Wohlfühlambiente, eine großzügige Verkaufsfläche und Raum für diskrete Beratung.

AKTIONSWOCHE vom 23.-27. November

Schauen Sie vorbei: **Vom 23.-27. November erwarten Sie super Aktionen und Gewinnspiele für die ganze Familie!**

Georgen-Apotheke
Heidelberger Landstraße 209
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151-55578




blumenecke borger

thomasstraße 9 · 64297 da-eberstadt
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 01 71/7 55 19 67
eMail: blumeneckeborger@web.de

Wir fertigen alles auf Bestellung in gewohnter Qualität.
Anruf genügt!
Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Burg Frankenstein: Verborgene Bildschätze vorgestellt

EBERSTADT (hf). Verfallene Mauern, woraus Gräser und Büsche wachsen, zugewucherte Eingänge und Fenster, verwunschene und schwer zugängliche Plätze, rundum verblichener Glanz einstiger Ritterherrlichkeit – ein solch ganz anderes Bild bot die Burg Frankenstein noch im 19. Jahrhundert. Deshalb war sie ein beliebtes Motiv für die Maler der Romantik. Die meisten dieser Bilder schlummern heute, der Öf-

fentlichkeit verborgen, in Archiven und Privatsammlungen. Michael Müller vom Geschichtsver-

zu erkennen. Die meisten gezeigten Bilder stammen von 1813-1875 und sind eindeutig der

und talentierten Künstlern zum Motiv gewählt. Herausragende Namen sind Fohr, Schillbach Lucas und Röth (Bild links, entstanden 1862). Auch die Bilder Schnittpans fallen in diese Zeit. Leider ist keines dieser Bilder in öffentlichen Ausstellungen zu besichtigen. Wie schön wäre es, meinte Michael Müller, wenn diese eindrucksvollen Bilder in einer Dauerausstellung zugänglich wären. Während bislang noch keine Darstellung der völlig unversehrten Burg gefunden wurde, dokumentieren viele Gemälde, Stiche und Zeichnungen den authentischen Zustand der Ruine. Der Betrachter findet dort Hinweise auf einige verlorene Bauteile. Genauso gut erkennt man anhand dieser Bilder auch die Hinzufügungen des späten 19. Jahrhunderts bis heute.



ein Eberstadt-Frankenstein stellte sie am Dienstag (17.) im Ernst-Ludwig-Saal erstmals der Öffentlichkeit vor.

Die ersten Abbildungen des Frankenstein stammen aus dem 16. Jahrhundert. Die verfügbaren Darstellungen beschränken sich aber auf winzige, eher symbolische Darstellungen. Erstmals ein Bild von 1747 zeigt gewisse Ähnlichkeiten mit der damaligen Burg.

Die erste aussagekräftige Darstellung des Frankenstein stammt aber 1775 von Schütz. Hier ist der ursprüngliche Zustand noch gut

Mühltalschule hat nun auch offiziell eine Direktorin



AMTSEINFÜHRUNG. Seit dem 6. November ist es nun auch offiziell: Die Leiterin der Mühltalschule heißt Vanessa Dyroff. Schulumstodirektor Dieter Eitel überreichte in einer kleinen Feierstunde im Kreise von Dyroffs Eltern, Kollegen und Freunden die Ernennungsurkunde. (Bild: Ralf Hellriegel)

BESTATTUNGEN
KÖLSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 9 44 90
Telefax (0 61 51) 94 49 16



GEWERBEVEREIN EBERSTADT

Weihnachts-Taler
2009

25 Jahre Eberstädter Weihnachtsmarkt
Minzmotiv 2009:

Auch die Eberstädter Geschäftsleute haben ihre Läden weihnachtlich geschmückt und freuen sich auf Ihren Besuch!

25 Jahre WEIHNACHTS MARKT Eberstadt



KRABTSCHS IMKER-HÄUSSCHEN
Honig · Wachskerzen · Met

SIGLINDE PFEIFER-KURZ
Scharfelle · Artikel aus Scharfelle

VOGELFREUNDE 1931 EBERSTADT
Vogelfutter · Vogelhäuser

GITTI & UTE
Getränke · Kleine Gerichte · Pizza

GESANGSVEREIN HARMONIE 1889
HARMONIE 1889
Gesangsverein Männerquartett
Darmstadt - Eberstadt
Hausmacher Schlichtungs-Getränke · Bier · Schnäpse

NATURE AND STYLE
Nature Style
Papiersterne · dänische Kerzen · Moosstammuck
Freundeskreise · Miniaturschneekugeln

PAULUS' GLÜHWEINHÜTTE
Belegte Spezialitäten · Cremant
Weißer Glühwein · Kakao

FÖRDERVEREIN RADBALLSPORT EBERSTADT
Buttermilchwaffeln · Lebkuchen
Weihnachtsmänner · Plätzchen

RICHARD WUNDERLICH
Fruchtwine · Verkostung

FREIWEHR DA-EBERSTADT
Brezeln · Lebkuchen · Kinderpanach
Heiße Cocktails

BLAUES KREUZ
Blaues Kreuz
Suchtkrankenhilfe
Therapieberatung

KNISS BETTEN- & RAUM AUSSTATTUNG
Kniess
Bettens- & Raumausstattung
Weihnachtsgel · Haustextilien

METGEREI SCHREIBER
Wurstwaren · Fleischkäsebrötchen

PIZZERIA DA MARIO
Ital. Pizzeria · Getränke

IVA FRITZ-BAUER-HAUS
HANDARBEITEN
der Arbeitstherapie
FRITZ-BAUER-HAUS
JUSTEVOLLEZUGANGSSTÄTTE DARMSTADT
Holz- und Hobbyarbeiten · Bilder

DRK EBERSTADT DEUTSCHES ROTES KREUZ
Begrüßtes · Kalte Getränke

FÖRDERVEREIN RADBALLSPORT EBERSTADT
Pommes · Pfannkuchen
Getränke · Glühwein

FUSSBALLFREUNDE WALDSPORTRATZ
Bier · Schnäpse · Glühwein

Die Eröffnung des 25. Eberstädter Weihnachtsmarktes wird am 28. November um 17 Uhr mit Liedern, gesungen vom Gesangsverein Harmonie, eingeleitet. Um 17.30 Uhr eröffnet Gewerbevereinsvorsitzender Michael Knieß gemeinsam mit Oberbürgermeister Walter Hoffmann offiziell den Jubiläums-Weihnachtsmarkt. Im Anschluss trägt Evelyn Schenkelberg ein weihnachtliches Gedicht vor.

Der Weihnachtsmarkt im Haus der Vereine ist an den vier Adventswochenenden jeweils samstags und sonntags von 15 bis 20 Uhr geöffnet.

Auch dieses Jahr zu stabilen Preisen!
FRISCHE WEIHNACHTSBÄUME AUS DEM SPESSART
Verkauf ab 28.11.
täglich von 10-18 Uhr
am Marktplatz Eberstadt
Tannengrün erhältlich · Lieferung von Dekorationsbäumen frei Haus
Verkauf: Robert Bonhard
63639 Flörsbachtal · Tel.: 0172/6 64 60 88

Den Weihnachtsbaum auf dem Rathausplatz stiftete auch in diesem Jahr die Firma Bonhard

Weihnachtliche Termine in der Geibel'schen Schmiede

1. Adventswochenende
Samstag, 28.11./Sonntag, 29.11. von 14.00-20.00 Uhr Kunstmarkt

2. Adventswochenende
Samstag, 5.12./Sonntag, 6.12. von 14.00-20.00 Uhr Kunstmarkt

3. Adventswochenende
Samstag, 12.12./Sonntag, 13.12. von 14.00-20.00 Uhr Kunstmarkt

4. Adventswochenende
Samstag, 19.12./Sonntag, 20.12. von 14.00-20.00 Uhr Kunstmarkt

Im Wohnhaus der Geibel'schen Schmiede (1. Stock) ist für die Besucher des Weihnachtsmarktes und des Kunstmarktes ein **CAFÉ** mit Sitzmöglichkeiten eingerichtet. Eine große Auswahl an Kuchen erwartet Sie.

An allen vier Adventswochenenden jeweils ab 14.00 Uhr öffnet die Arbeitsgruppe „Die Eberstädter Weingärtner“ des Eberstädter Bürgervereins von 1980 e.V. den **WEINKELLER** in der Geibel'schen Schmiede und präsentiert erlesene Weine.

DAS BESONDERE WEIHNACHTSGESCHENK
Eintrittskarten für den Liederabend von und Mit Hans-Werner Brun „Das Leben schreibt die besten Lieder“ am 12. Februar 2010 um 20.00 Uhr in der Geibel'schen Schmiede. Karten sind ab dem 28.11. an den vier Adventswochenenden während des Kunstmarktes im Café des Eberstädter Bürgervereins erhältlich. Danach Kartenverkauf in den Geschäftsstellen des Eberstädter Bürgervereins (Hella + Claus Müller, Telefon 06151-54196 oder Almuth Noltemeyer, Telefon 06151-537319) erhältlich.



RAHMENPROGRAMM DES WEIHNACHTSMARKTES
Sonntag, 29. November
17.00 Uhr Blechbläser der Siebenbürger Musikanten

GETRÄNKE MUTH
Abholmarkt + Heimservice

Ihr Abholmarkt im Herzen von Darmstadt-Eberstadt

hassia
DOPPELPAK-AKTION!
Hassia Sprudel oder Leicht
12x 11 PET zzgl. Pfand
11 = 0,42 €
€ 9,99

Bizzi Limonaden
12x 11 zzgl. Pfand
11 = 0,58 €
€ 6,99

Plungstädter Pils
20x 0,33l Stein
zzgl. Pfand
11 = 1,21 €
€ 7,99

Unser aktuelles Angebot vom 23.11.-05.12.09 · Preise nur gültig im Abholmarkt
Heidelberger Landstraße 258 · 64297 Da-Eberstadt · Tel. 0 61 51/5 53 59

BARES GELD SPAREN BEIM EINKAUF IN EBERSTÄDTER GESCHÄFTEN!

Mit der **EberCard** erhalten Sie in zahlreichen Eberstädter Geschäftshäusern günstige Angebote und Rabatte.

Fragen Sie nach der **EberCard** und sparen Sie bares Geld!

VOGELSANG
Schmuck mit Charakter

BEL-HEUER

blumenecke borger

BEUTEL Augenoptik

SANITÄTSHAUS MÜNCK

Café, Bäckerei & Konditorei
HOFMANN

Augenoptik

Eine Initiative des Gewerbevereins Eberstadt e.V.

„Wolkenreise“

EBERSTADT (ng). Im Restaurant und im Foyer der Burg Frankenstein ist vom 22.11. bis 27.12. eine Ausstellung des Eberstädter Künstlers Thomas Wellner zu sehen. Gezeigt werden großformatige, überarbeitete Fotografien auf Leinwand aus der Serie „Wolkenreise“, und Holz- sowie Eisen-skulpturen.

Die Vernissage findet am 22.11. um 17 Uhr statt. Im Rahmen der Eröffnung präsentiert der Künstler im Saal des Restaurants seine Arbeiten in Form einer Multivision. Die Einführung in die Ausstellung übernimmt Burgschreiber und Autor Walter Scheele. Zu der Ausstellung ist auch ein Katalog erschienen. Die Ausstellung ist dienstags bis sonntags von 10 bis 22 Uhr zu sehen.

Volles Haus in der Bezirksverwaltung



DICHTES GEDRÄNGE herrschte am vergangenen Sonntag (18.) im Rathaussaal der Bezirksverwaltung Eberstadt. Grund war die Geburtstagsfeier von Bezirksverwalter Achim Pfeffer (r.). Bekannt für seine unkonventionelle Art lud Pfeffer nicht etwa zu einem „Runden“ oder gar einer „Schnapszahl“ ein – nein, er feierte seinen 56. Geburtstag. Und kaum ein Eberstädter Verein, der nicht seiner Einladung gefolgt wäre, was die Beliebtheit Pfeffers unterstreicht, der seit dem 1. Oktober 1997 die Geschicke in Eberstadt maßgeblich mitprägt. „Er ist Bezirksverwalter des größten Darmstädter Stadtteils – bei einer solchen Größe gibt es Kommunen, da wäre der Achim bereits Bürgermeister“, stellte Oberbürgermeister Walter Hoffmann (Bildmitte) fest. „Er hat eine ganz wichtige Funktion als „Vorposten“ der Stadt, ist immer standhaft und macht einen guten Job hier“, lobte der OB. „Wir hatten schon so manche Meinungsverschiedenheit in Deinem Büro“, stellte Robert Zölller, langjähriger Vorsitzende der IG Eberstädter Vereine fest, „aber spätestens, wenn ich draußen auf der Oberstraße war, bin ich zurückgekehrt, und wir beiden haben immer eine einvernehmliche Lösung gefunden.“ Auf die Frage von Zölllers Nachfolgerin Evelyn Schenkelberg an Achim Pfeffer, der wie Walter Hoffmann im Zeichen des Skorpions geboren ist, ob der Skorpion nicht rückwärts ginge, konterte Pfeffer heiter: „Ich gehe nicht zurück, sondern manchmal in mich und oftmals auf die Seite, ohne aber ernsthaft auszuweichen“. Der anhaltende Applaus gab Pfeffer recht. Bevor es zum gemütlichen Teil überging, versichert Pfeffer den ca. 100 Geburtstagsgästen: „Ich bleibe Euch und Eberstadt, wenn es die Gesundheit mitmacht, erhalten bis ich 65 Jahre und sieben Monate alt sein werde – auch wenn es vielleicht einige gibt, die es gerne sehen würden, wenn ich früher in den Ruhestand ginge.“ (Bild: Ralf Hellriegel)

Bürgersprechstunde

EBERSTADT (ng). Die SPD Eberstadt lädt am 26. November ab 18 Uhr im Haus der Vereine in der Oberstraße 16 zur nächsten Bürgersprechstunde ein.

Als Gesprächspartner stehen Bürgermeister Wolfgang Glenz, Stadtrat Gerhard Busch, die Stadtverordneten Katrin Kosub, Torsten Roßmann, Peter Schüttler sowie Fraktionsvorsitzender Hanno Benz Rede und Antwort.

ALLE NACHRICHTEN
BESSUNGER
LOKALANZEIGER

Wir wissen, was abgeht.
Sie wissen, wo's drinsteht!

„Darmstädter Hof“
Simmermacher

2.-7. Dezember
Schalen- und Krustentiere
Die Leidenschaft vom Chef

25.+26. Dezember, jeweils 11.30-16.00 Uhr
Wir haben an den Feiertagen für Sie geöffnet!
- Reservieren Sie rechtzeitig Ihre Plätze -

172 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
- Saal für Feierlichkeiten bis 80 Personen -
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlta/Nieder-Beerbach
Telefon 0 61 51/5 54 56 · www.simmermacher.eu
- Dienstag Ruhetag -

Allerlei „tierisches“ und „putziges“ war in Eberstadt zu sehen



MÜMMELMÄNNER und Feder-vieh gaben sich in den letzten beiden Wochen in Eberstadt ein Stelldichein. Vom 13. bis zum 15. November lud der Eberstädter Kaninchenzuchtverein H 29 in den Ernst-Ludwig-Saal zur Kaninchen-schau. Nicht nur bewundert, auch gestreichelt werden konnten die ausgestellten Langohren, wovon der kleine Sebastian regen Gebrauch machte. Er stattete den kleinen Angora-Mix einen Besuch im Käfig ab.

Anfassen durften die Besucher eine Woche vorher bei der Ras-segeflügelausstellung in der Waldsporthalle ebenfalls, zumindest ein paar Exemplare für das Foto, das in einer Voliere entstand, in der sich auch Bahama-, Mandarin- und Brauten-ten zum Gruppenbild formierten. Etwa 300 Tiere, darunter auch etliche wertvolle Brieftauben, waren ausgestellt. (Bilder: Ralf Hellriegel)

Autoversicherung
Jetzt wechseln

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- TOP-Schadenservice
- TOP-Partnerwerkstätten
- TOP-Tarife

Kündigungs-Stichtag 30.11.
Gleich informieren.
Wir beraten Sie gerne!

VERTRAUENSLEUTE
Günter Jacoby
Telefon 06151 894345
Telefax 06151 871480
jacobgy@HUKvm.de
Traubenweg 118
64293 Darmstadt

Veronika Kehr
Telefon 06154 51764
veronika.kehr@HUKvm.de
St.-Andre-Straße 11 A
64372 Ober-Ramstadt

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Breitwieser
BESTATTUNGEN

0 61 51 - 5 5 8 9 0
RINGSTRASSE 61
DARMSTADT-EBERSTADT



„Waldoni“-Stars in der „DaCapo“-Manege



ZUM FÜNFTEN MAL werden die jugendlichen Artisten des „Circus Waldoni“ im Da Capo-Zelt ein Gastspiel geben. Mit ihrem Varieté Programm „Tiempo“ treten sie am 10.12. um 14 Uhr im neuen Royalpalast-Zelt auf dem Karolinenplatz in Darmstadt auf. Im diesjährigen Programm spielen Zeitungen eine besondere Rolle. Mit Zeitungen wird gespielt, gezaubert, Akrobatik gemacht, jongliert, Zeitungen führen durch das Programm. Mit anspruchsvollen Darbietungen – Luftakrobatik am Tuch und am Trapez, Jonglage, Diabolo, Akrobatik, Vertikalstange, Schleuderbrett und Tanz – sorgen die jungen Zirkus-Akteure für jede Menge atemberaubender Spannung und Unterhaltung. James Jungeli von DaCapo hat diesen Auftritt ermöglicht, er stellt sein Zelt dankenswerterweise zur Verfügung, um die Aktivitäten des „Circus Projekt Waldoni“ zu unterstützen. Der Kartenvorverkauf im Ticketshop im Luisencenter oder online im Ticketshop unter www.waldoni.de hat begonnen. (Bild: Veranstalter)

„Künstleragentur Schwanental“ begeistert beim Familien- und Ehrenabend

EBERSTADT (hf). Zu seinem traditionellen Familien- und Ehrenabend hatte der Gesangsverein Germania 1894 e.V. Eberstadt am 7.11. in den Ernst-Ludwig-Saal eingeladen. Vereinsvorsitzende Toni Daßler begrüßte die geladenen Gäste, Freunde und die Mitglieder des Vereins. Mit Neueinstudierungen und bewährten Liedern umrahmten der Gemischte Chor und der Frauenchor unter Dirigent Martin Ludwig, die Ehrenmitglieder Karl Heinz Fischer wurde für 50 Jahre aktives Singen im Chor mit der goldenen Ehrennadel, Urkunde und Sängerpass des Deutschen Chorverbandes ausgezeichnet. Für 25 Jahre Aktivität zeichnete Helmut Dörner die Sängerin Renate Blankenburg mit der silbernen Ehrennadel des Hessischen Sängerbundes aus. Für 30 Jahre aktives Singen im Germania Chor ging ein Dank an

Chorgesangs ist Marga Altenburg, die silberne Nadel und Geschenk des Vereins überreichte Toni Daßler. Für 20 Jahre fördernde Mitgliedschaft in der Germania dankte der Vorstand Hedwin Knoop und Dieter Blankenburg. Im weiteren Verlauf der Veranstaltung sorgte eine extra für diesen Abend zusammengestellte Gesangsgruppe von Aktiven der Germania, unter der Leitung von



MÜHLTAL (ng). Auch in der Vorweihnachtszeit benötigt der DRK-Blutspendedienst dringend Blutspenden. Die nächste Ge-

„Weihnachtsmärchen“ für Blutspender

genheit zur Blutspende in Ihrer Nähe besteht am 27. November in Nieder-Beerbach, von 16-20 Uhr im Gemeindezentrum. Blutspender sind Lebensretter – und dies soll gerade in der Weihnachtszeit gewürdigt werden. Der Blutspendedienst verlost deshalb unter allen Blutspendern ein Weihnachtsmarkt-Wochenende in Dresden für 5x 2 Personen. Der älteste Weihnachtsmarkt Deutschlands lädt die Gewinner mit seinen traditionell dekorierten Marktständen, den weihnachtlichen Klängen sowie dem unnachahmlichen Duft von Bratäpfeln, Glühwein und gebrannten Mandeln zum Verweilen ein. Sie erhalten Ihr persönliches Los bei einem Blutspendedetermin in

Baden-Württemberg oder Hessen noch bis zum 28. November 2009. Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 59 Jahre sein. Bitte Personalausweis mitbringen. Blutspendedetermine und Informationen erhalten Sie unter der gebührenfreien Service-Hotline 0800-11 949 11 und im Internet unter www.blutspende.de

Darmstadt ist... **LEBEN**

WEIHNACHTSMARKT IN DARMSTADT

23.11. bis 23.12. 2009
Mo bis Sa 10.30 bis 21.00 Uhr, So 11.30 bis 21.00 Uhr



JETZT WIRDS LEBENDIG!
Im Rahmen des Weihnachtsmarktes hat unsere Innenstadt einiges zu bieten:
27. Nov. und 21. Dez.: Late-Night-Shopping bis 23.00 Uhr
2. und 3. Adventswochenende: Kunsthandwerkermarkt im Schloss
6. Dez.: Der Nikolaus kommt auf den Weihnachtsmarkt
www.darmstadt.de

Wissenschaftsstadt Darmstadt



KAMPF-SPORTSCHULE
Kampfsport
Probetraining
Kampfsport
Probetraining

- Taekwon-Do
- Kick-Boxen
- Thai-Boxen
- Kinder-Karate
- Schlumpf-Karate
- Karate • Jiu-Jitsu

Heidelberger Landstr. 237
64297 Darmstadt • Telefon 06151 - 59 38 99
www.san-ti.de • info@san-ti.de

Impf-Aktion gestartet



DAS GESUNDHEITSAMT der Stadt Darmstadt und des Landkreises Darmstadt-Dieburg startete am 26.10. die Impfkaktion gegen die „Neue Grippe – A/H1N1“ – auch Schweinegrippe genannt – und ist bestens gerüstet, so Gesundheitsdezernent Dr. Dierk Molter und Landrat Klaus Peter Schellhaas. Beide ließen sich am 4. November hier ebenfalls impfen. Eingelagert ist der Impfstoff im Kühlraum der Apotheke des städtischen Klinikums. Von dort rufen das Gesundheitsamt und die Krankenhäuser den Impfstoff ab. Dr. Dierk Molter und Klaus Peter Schellhaas weisen darauf hin, dass es angesichts der Impfkaktion keinen Grund zur Panik gibt: „Dies ist eine ganz normale Impfkaktion, die der Prävention der Schweinegrippe gilt“. Bisher sind an der „Neuen Grippe“ in Deutschland ca. 16-18 Menschen gestorben. An der saisonalen Influenza (Grippe) würden hingegen nach nicht genau bestätigten Zahlen pro Winter mehrere tausend Menschen in Deutschland sterben. Neben der Impfung sei es wichtig, persönliche Hygienemaßnahmen zu verstärken – etwa mit vermehrtem Händewaschen. Das Gesundheitsamt hat eine Hotline eingerichtet (06151-330922). Vor Fragen zur Impfung beantwortet werden. Außerdem stehen mehrsprachige Informationen im Internet auf der Homepage des Gesundheitsamts (www.gesundheitsamt-dadi.de oder www.darmstadt.de/gesundheitsamt) zur Verfügung. (Bild: Ralf Hellriegel)

TENNIS FÜR JEDER-MANN
www.tennisanlage-leppetalwiesense.de
Tel. 0 61 54/8 25 82

Foyer Tribute Night 2009 – Der Film!

DARMSTADT (ng). Die Vorbereitungen für die Foyer-Tribute-Night 2010 sind bereits in vollem Gange. Ab dem 7.12. können in den bekannten Vorverkaufsstellen und im Staatstheater für 35 zzgl. VVK-Gebühr bereits Karten erworben werden. Weitere Infos: www.foyer-tribute-night.de. Ein besonderer Leckerbissen wird zudem noch vor Weihnachten von den Veranstaltern der Foyer-Tribute-Night angeboten: Das diesjährige Musikfest wurde mit fünf Kameras festgehalten. Das Ergebnis ist nun ein 100-Minuten-Film. Die Künstleragentur „Show-Profis“ freut sich, diesen Film nun zu präsentieren und lädt alle Interessenten zu einem sonntäglichen Film-Nachmittag am 13.12. von 14-17 Uhr in die Tanzschule Bäumle, Darmstadt, herzlich ein. Der Film beginnt um 14.30 Uhr. Für den Eintrittspreis von 8 Euro erhält jeder Gast als Geschenk den Original-Film als DVD und ein FTN-Schlüsselband. Karten gibt es nur an der Kasse am Veranstaltungstag.



LANGJÄHRIGE UND FÖRDERNDE MITGLIEDER wurden beim Familien- und Ehrenabend des Gesangsverein Germania Eberstadt am 7.11. im Ernst-Ludwig-Saal geehrt. Im Bild v.l.: Hedwig Knoop, Marga Altenburg, Inge Wagner, Ferdinand Suhe, Marga Geyer, Gretel Barth, Christa Busch, Bettina Berneit, Renate Blankenburg, Karl Heinz Fischer, Gerd Günther, Toni Dassler. (Zum Bericht) (Bild: GV Germania)

wig, die im Mittelpunkt des offiziellen Teils stehenden Ehrungen langjähriger aktiver und fördernder Mitglieder. Helmut Dörner, 1. Vorsitzender des Sängerkreises Darmstadt-Stadt, nahm die Ehrungen für den Deutschen Chorverband und Hessischen Sängerbund

Margarethe Barth, Christa Busch und Marga Gayer, 20 Jahre aktiv ist Ingeborg Wagner, 10 Jahre Bettina Berneit. Die Förderernadel des Hessischen Sängerbundes und ein Geschenk des Vereins für 40 Jahre Treue erhielt Gerhard Günther, 25 Jahre Förderin des

Martin Ludwig, für musikalische Unterhaltung. Mit ihrem Auftritt als „Künstleragentur Schwanental“ begeisterte die Gruppe das Publikum, kam ohne mehrere Zugaben nicht von Bühne und sorgte für einen unvergesslichen Abend.

Geschenkk Ideen

Mein Lieblings-Therapeut heißt... Medima.



Medima WIR WÄRSCHEN
SANITÄTSHAUS
Georg Behrmann
Orthopädie-Technik-Meisterbetrieb
Schützenstraße 10 · Darmstadt
Tel. 0 61 51/2 39 25
ot_z · Industriestraße 11
64367 Mühlthal · (Nieder-Ramstadt)
Tel. 0 61 51/3 96 62 40

Glühweinstimmung auf dem Marktplatz



„JETZT WIRD'S LEBENDIG“ – unter diesem Motto steht in diesem Jahr der Darmstädter Weihnachtsmarkt, der am 23.11. um 18 Uhr eröffnet wird. Die Besucher erwartet bis zum 23.12. ein stimmungsvolles Programm. Geöffnet ist der Darmstädter Weihnachtsmarkt montags bis samstags von 10.30-21 Uhr und sonntags von 11.30-21 Uhr.
(Archivbild: Ralf Hellriegel)

Pflegedienst Hessen-Süd
immer in Ihrer Nähe

Schenken Sie einen neuen Haarschnitt!

Unser mobiler Friseurdienst kommt nach Hause!

Infos und Geschenkgutscheine unter Telefon 0 61 51-50 14 00.
www.pflegedienst-hessen-sued.de

Keine Geschenkidee?
Copsy findet den richtigen Platz für Ihr Lieblingsmotiv!

- auf Leinwand, z.B. 30x40cm inkl. Keilrahmen 25,- €
- auf Tasse, Glas, Vase, Puzzle, T-Shirt ab 9,90 €

Aktuell: Die klassische Kalenderbindung ab 2,50 €

copycosmos
Bessunger Straße 32 • 64285 Darmstadt
Telefon 06151/918 25 25 • www.copycosmos.de

Brillante Geschenkideen

VOGELSANG
Schmuck mit Charakter

UNIKATTSCHMUCK · ANFERTIGUNG · SERVICE
MEISTERWERKSTATT FÜR PLATIN-, GOLD- UND SILBERSCHMUCK

Heidelberger Landstraße 200 · 64297 Darmstadt
Tel. 0 61 51-94 34 85/86
www.vogelsang-schmuck.de

Edelsteine und Schmuckunikate
Besuchen Sie unsere Advents-Ausstellung! Sonntag, 29.11. von 14-19 Uhr.

Das wünscht sich die Weihnachtsfrau...

Neue Broschüre der Nikolausmarktfrauen

MÜHLTAL (hf). Zum 25. Traisauer Nikolausmarkt am 5. Dezember wird der 6. Band der Koch- und Backbücher der Traisauer Nikolausmarktfrauen erscheinen. Die ersten fünf Bände sind ebenfalls wieder vollzählig vorrätig. Die originellen Weihnachtsgeschenke können auf dem Nikolausmarkt erworben bzw. schon jetzt bei Birgit Plöber (Tel. 061 51-146919) oder Trudi Bickelhaupt (Tel. 06151-147401) vorbestellt werden.

SPIELICISTE
Natürlich Gutes Spielzeug

LANGE WUNSCHZETTEL-SAMSTAGE BIS 16.00 UHR

Pfungstädter Str. 23
64297 DA-Eberstadt
Tel. 0 61 51/59 33 77

Kios Mark **Lotto**

Roßdörfner Straße 65
64287 Darmstadt
Tel.: 42 50 24

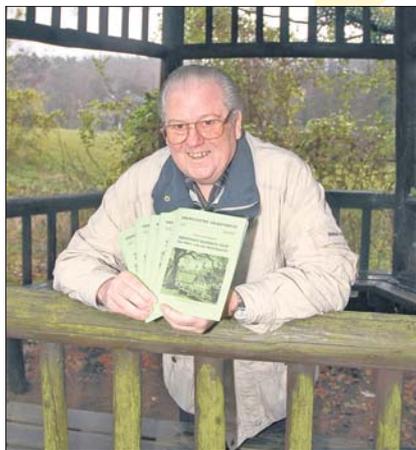
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 6-13 Uhr
+ 14.30-18 Uhr
Samstag 7-13 Uhr

SKL
Das Millionenspiel

START der 126. Lotterie am 1. Dezember

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Rat und Hilfe hier sowie unter 0800 132700 (kostenlos und anonym). www.spielern-mit-verantwortung.de

Eberstadts schönste Täler



IN DER REIHE der „Eberstädter Heimathefte“ ist dieser Tage ein neuer Band erschienen. Hans-Joachim Bauer (Bild) beschreibt darin zwei weit über Eberstadts Grenzen hinaus bekannte Landschaften, ihre biologische und ökologische Bedeutung für die Bevölkerung des Stadtteils und den Erholungswert für die Menschen in und um Eberstadt. „Die Schilderungen rund um das Hetterbachtal und das Mühlthal sollen“, so Bauer, „den älteren Lesern zur Erbauung und den jüngeren zur Information und zum Wecken der Neugierde dienen“. Sämtliche Einnahmen aus dem Verkauf des reich bebilderten, 56-seitigen Heftes gehen als Spende an den Geschichtsverein Eberstadt-Frankenstein, der den Eberstädter Pfarr-, Linden- und Jubiläumsbrunnen vor der Dreifaltigkeitskirche renovieren möchte. Hans-Joachim Bauer – seit vielen Jahren in der AG Brunnen und Quellen des Eberstädter Bürgervereins aktiv und somit ausgewiesener „Brunnenfachmann“ – zur Geschichte des Brunnen: „Er heißt Pfarrbrunnen, weil er neben dem Pfarrhaus steht und in früherer Zeit den Pfarrern zur Wasserentnahme diente. Den Namen Lindenbrunnen erhielt er, weil hier seit Jahrhunderten eine Linde steht – die heutige wurde 1935 gepflanzt. Und Jubiläumsbrunnen, weil der Brunnen, wie man ihn heute sieht, 1912 – im Jahre der 250-jährigen Zugehörigkeit Eberstadts zu Hessen – eingeweiht wurde“. Das Heft ist zum Preis von 6,- Euro bei Dr. Erich Kraft vom Geschichtsverein Eberstadt-Frankenstein, Frankensteiner Straße 7, 64297 Darmstadt, sowie beim Autor selbst in der Weingartenstraße 60 in Eberstadt erhältlich.
(Bild: Ralf Hellriegel)

woman

Mode von **USHA®** und **MO**

Weihnachtliche Geschenkideen
z.B. Tücher, Schmuck und vieles mehr
Bei uns erhalten Sie auch Geschenkgutscheine!

Heidelberger Landstraße 231 · Eberstadt · Telefon 0 61 51/5 72 78

Papier + Zeichen

Gieselberg

Sie suchen ein Geschenk?
Bei uns finden Sie jede Menge Anregungen

Briefpapier
Fotoalben
Schreibgeräte
Servietten
Glückwunschkarten
und viele Trendartikel.

Bastelartikel
Timer
Bild-Büro- und Taschenkalender
Schreibmappen
Verpackungen

Wilhelminenstraße 5
64283 Darmstadt
Telefon 06151/26271
Telefax 06151/294628

Heidelberger Landstr. 202
64297 Darmstadt
Telefon 06151/504872
Telefax 06151/504873

Live in Darmstadt

The Jackson Singers

AMAZING GOSPEL CHRISTMAS

«Hallelujah»
25 years Jackson Singers

Datum: 01.12.2009 / Beginn um 20:00Uhr
Karten zu 15,00 / 20,00 / 25,00 Euro
Heilig - Kreuz - Kirche / Heimstättenweg 102
Kartenvorverkauf : 06151-5 40 27
Darmstadt Shop: 06151-13 45 36

Geschenkk Ideen

ADVENTSAKTION
10% Rabatt
 auf alle Medima-Artikel



QUALITY - MADE IN GERMANY
Medima Wir besetzen Sie gerne!
SANITÄTSHAUS MÜNCK GmbH
 Schwanenstr. 43 · DA-Eberstadt
 Telefon (0 61 51) 543 47
 Öffnungszeiten
 Mo-Sa 8.30-12.30 Uhr
 Mo-Fr 14.30-18.00 Uhr
 www.muenck.de

Martinsmarkt im „Darmstädter Hof“



KUNSTHANDWERK UND LECKEREIEN lockten am 14. und 15.11. zahlreiche Besucher in den Hof und ehemaligen Kuhstall der Gaststätte „Darmstädter Hof“ in Nieder-Beerbach. Initiiert und organisiert hatten ihn die Kunsthandwerkerin Heike Mann und Birgit Simmermacher, Chefin der Gaststätte, die auch als Sponsor für die Aussteller fungierte. Das Angebot reichte vom Schmuck bis zu Filzarbeiten. Auch der Nieder-Beerbacher Kindergarten war mit einem Stand vertreten, an dem selbstgebackene Plätzchen und Bastelearbeiten zum Verkauf standen. Leckere Waffeln und frischer Apfelmost stammten vom Obsthof Breitenloh. (Bild: Ralf Hellriegel)

Lucky Charms Pannen
XENOX SILVER DIE ATTRAKTIVE SILBERSCHMUCK-KOLLEKTION
NEU – UND NUR BEI UNS ERHÄLTlich!
Pannen
 Ihr Fachgeschäft für Uhren und Schmuck
 DA-Bessungen · Heidelberg Str. 75 · ☎ 0 61 51-31 21 34
Ab 28.11. SAMSTAGS DURCHGEHEND BIS 18.00 UHR GEÖFFNET!

Kostet nix' Aktion: 0-0% Finanzierung
 23.11. bis 23.12.2009
 (Laufzeit 12 Monate)
ELEKTROLAND ROSSDORF
 Wir sind anders!
 In den Leppsteinswiesen 5, Rossdorf
 Tel: 06154 / 637990
 www.elektroland-rossdorf.de
 Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 9-19 Uhr / SA. 9-15 Uhr
 Mo-Fr. 10-18 Uhr / Sa. 10-14 Uhr

Weihnachtliche Seniorennachmittage
 MÜHLTAL (GdEM). Auch in diesem Jahr veranstaltet die Gemeinde weihnachtliche Seniorennachmittage. Die Termine sind: Waschenbach 29.11. um 14.30 Uhr, TV-Turnhalle; Nieder-Ramstadt mit Trautheim 4.12. um 15 Uhr im Bürgerzentrum; Frankenhäuser 6.12. um 15 Uhr im Gasthaus „Zum Odenwald“; Nieder-Beerbach 11.12. um 15 Uhr im Gemeindezentrum. Für Nieder-Ramstadt und Trautheim steht ein Fahrdienst zur Verfügung. In Nieder-Beerbach haben sich DRK und Feuerwehr bereit erklärt, Bürger zur Veranstaltung und wieder nach Hause zu bringen. Wer dies in Anspruch nehmen möchte, meldet sich bitte bei Frau Kögel, Telefon 1417-111.

Luftpumpe
 Das Luftpumpe-Team wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr!
Luftpumpe Geschenke Tipps
 SKS-Rennkompressor
 Ortlieb City Bike Shopper
 CYO IQ Senoo Plus 60 lux
... und vieles mehr
 Luftpumpe Fahrradhandel GmbH
 Heidelberg Landesstr. 229
 64297 Darmstadt-Eberstadt
 www.luftpumpe.de
 Tel.: 06151/291884
 Mo-Fr 9-18.30 Uhr & Sa 9-14 Uhr

ORTHO-BALANCE
 PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE R. Sahebjamie
 Eschollbrücker Straße 26 · 64295 Darmstadt
 Telefon 06151-3919230
„Prävention ist besser als heilen!“
 Denken Sie schon heute an Ihre Gesundheit von Morgen. Besuchen Sie unsere Kurse!
 • Wirbelsäulengymnastik
 • Rückenschule
 • Yoga
Unsere Winteraktion
 bis 31. Dezember 2009
1x Massage für 12,- €

BUCHBESPRECHUNGEN
Aufgewachsen in Darmstadt
 Wer erinnert sich nicht gern an die vertrauten Dinge seiner Kindheit und Jugend – das alte Schulort, das Quietschen der Straßenbahn und die Kindheits- und Jugendgeschichten, die man sich
 bau war weitgehend abgeschlossen. Wir besuchten neu gebaute Kindergärten, Spielplätze, Schulen und Schwimmbäder, manche kamen in den Genuss der antiautoritären Erziehung. Am Fernsehgerät erlebten wir 1969 die Mondlandung mit und freuten uns jeden Abend auf das Sandmännchen“, zeichnen die Autorinnen Sabine Lemke und Anke Leonhardt Kindheit und Jugend in Darmstadt nach. Genauso spannend wie die kurzweiligen Anekdoten und Artikel sind auch die historischen Fotos, die aus unterschiedlichen Archiven stammen und den Band bereichern.
 Sabine Lemke und Anke Leonhardt, „Aufgewachsen in Darmstadt in den 60er und 70er Jahren“, Wartberg Verlag GmbH, ISBN 978-3-8313-1952-8, 12,90 Euro
 noch heute unter Freunden gern erzählt. „Wir zählten noch zu den geburtenstarken Jahrgängen, bevor der so genannte Pillenknick einsetzte. Der Wiederauf-

WEIHNACHTSSTIMMUNG
 GENIEßEN SIE WEIHNACHTLICHES AMBIENTE UND LASSEN SIE SICH VON UNSEREN VIELEN GESCHENKIDEEEN INSPIRIEREN!
Antik-Eck
 MÖBEL · PORZELLAN · SCHMUCK · GESCHENKIDEEEN
 SCHWANENSTRASSE 37 · DA-EBERSTADT
 TELEFON 0 61 51-1 36 61 44 · WWW.ANTIK-ECK.DE

Aufgewachsen in Darmstadt
 in den 60er und 70er Jahren
 Sabine Lemke und Anke Leonhardt, „Aufgewachsen in Darmstadt in den 60er und 70er Jahren“, Wartberg Verlag GmbH, ISBN 978-3-8313-1952-8, 12,90 Euro

Einfach Abnehmen – speziell für Frauen
Und was gibt's für mich zu Weihnachten?
Abnehmen ohne Diät
 nur 2-3 mal 30 Min. Bewegung pro Woche
 wöchentliche Ernährungstreffen
CaloryCoach™

Wir erfüllen Weihnachtswünsche
 Ein Weg, der sich lohnt, wenn es um Ihre Nachtruhe geht oder ein schönes Weihnachtsgeschenk.
 Wir beraten Sie gerne.
Kniess
 Betten- & Raumausstattung
 Oberstraße 43 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
 Telefon 06151/54407 oder 537062
 www.raumausstattung-kniess.de

Jetzt einsteigen und bis 15.01.2010 gratis
am CaloryCoach Erfolgsprogramm teilnehmen!
 Gültig bis zum 31.12.2009. Für Frauen, die uns noch nicht getestet haben.
CaloryCoach Institut
 Riedstraße 2 · 64295 Darmstadt · Telefon 06151-99270 54
 info-darmstadt@calorycoach.de · www.CaloryCoach.de
Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag
 9.00-12.00 Uhr und 16.00-20.00 Uhr
Dienstag durchgehend
 9.00-20.00 Uhr
Samstag
 10.00-13.00 Uhr



Freitag, der 13. ist ein Glückstag für den DCC

DARMSTADT (sab). Als Einstimmung auf die bevorstehende Karnevalssaison trafen sich Mitglieder, Freunde und Gönner des Darmstädter Carneval Clubs (DCC) am 13.11. im Regenten-Saal des Rathaukellers zur traditionellen Kampagneneröffnung. DCC-Sitzungspräsident Ralf Hellriegel bezeichnete diesen Freitag als einen Glückstag. „Wir haben Glück, weil wir endlich wieder anfangen können, närrisch zu sein, Glück, weil unsere Sitzung trotz oder gerade wegen der Wirtschaftskrise wieder

und Narrhallesen erst einmal munden. „Ratskeller“-Chefin Petra Klein und ihr Team hatten sich mit diesem Essen den Kampagnenorden mehr als verdient. Derart gestärkt kam der „offizielle“ Teil des Abends. Hellriegel, assistiert von Daniela Löffel und Evi Euler, verteilte die ersten 7x11 Orden mit dazu gehörendem Küsschen an die Gönner, Freunde, Förderer und Mitglieder des Darmstädter Carneval Clubs. Willi Gebhardt, Ehrenpräsident und jahrzehntelanger Motor befand ob der lobenden Worte des

nius mit seinen bekannten „Lesungen“. Trotz oder gerade wegen seiner 93 Lenze hat der Fastnachts-Senior noch immer etwas spitzbübisches. Von Anfang an dabei ist auch Karl Oldendorf, der in seiner unnachahmlichen Art ein Telefonat mit „Erwin“, einem Pförtner aus der Stadtverwaltung, führte. Und als dann alle ihren Orden umhängen hatten, zog Hellriegel ein weiteres Register närrischen Hochgenusses. Inge Schelle und Dieter Matthes, ebenfalls jahrzehntelange Stütz-



DEN SCHALK IM NACKEN haben die DCC-ler das ganze Jahr über. Und natürlich immer dann ganz besonders, wenn es um die Fastnacht geht. So auch am 13. November beim Ordensempfang in der Regentenstube im Ratskeller. Den knapp 100 Anwesenden wurde nicht nur das diesjährige „närrische Edelmetall“ umgehängt, auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Ein kleines närrisches Programm gab es natürlich auch. Neben den „Bernius'schen Lesungen“ und einem kommunalpolitischen, telefonischen Streifzug durch Darmstadts Amtsstuben von Karl Oldendorf, hatten auch Ingeborg Schelle und Dieter Matthes (Bild) mit einem Verwechslungssketch der Herren „Schiller und Schaller“ die Lacher auf ihrer Seite. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

so gut wie ausverkauft ist und Glück, dass wir in diesem Jahr sogar aus gleich drei Ordenspendern aussuchen konnten. Für dieses Jahr haben wir die HSE ausgewählt“, bedankte sich Hellriegel artig. Applaus. Nach der kurzen Begrüßung des Vorsitzenden Heinz Kunz ließen es sich die knapp 100 Närrinnen

Sitzungspräsidenten über ihn: „Ohne moi Lotti hätt' isch denn net geschafft.“ Auch Lotti bekam darauf hin einen Orden, der neben den vielen hundert anderen Orden im Haus Gebhardt seinen Platz finden wird. Aufgelockert hatte Hellriegel das Programm mit drei närrischen Darbietungen. Den Anfang machte Fastnachts-Urgestein Karl Ber-

pfeiler in der DCC-Fastnacht, ließen in dem Verwechslungssketch „Schiller und Schaller“ ihr großes komödiantisches Können aufblitzen. Die Närrinnen und Narrhallesen des DCC sind somit eingestimmt und die Narrenzzeit kann beginnen. Darauf ein dreifach donnerndes DCC Hä-Hopp! Mehr Infos unter www.dcc-darmstadt.de

SVE-Kampagne-Eröffnung mit vielen Premieren

EBERSTADT (hf). Pünktlich um 20.11 Uhr begrüßte der SVE-Vorsitzende Richard Smith am vergangenen Samstag das Publikum zur Kampagne-Eröffnung der Karnevalabteilung. Hartmut Lankau nahm das närrische Zepher entgegen und moderierte den Abend, der mit einem Highlight begann: dem ersten Auftritt des neuen Tanzmariechens. Lisa Rossmann bestand ihre Premiere mit Bravour und begeisterte das Publikum mit ihrem Tanz. Im Verlauf des weiteren Programms folgten Gardetänze der Purzelgarde, Garde und Ballett. Tänze der Leos und des Majorettenkorps sowie Büttenspielen und musikalische Einlagen des DBSZ und der Marsch Mellows vom KC Eiche rundeten den Abend ab. Neben den Programmpunkten hatte Hartmut Lankau aber noch anderes zu verkünden, wie z.B.

die neue Sitzungspräsidentin der Damensitzung. Nicole Schmidt, seit vielen Jahren aktives Mitglied der Karnevalabteilung, tritt die Nachfolge von Elke Desch für die Damensitzung an. Die dritte Neuigkeit des Abends war für das Publikum schon vor der Verkündigung zu sehen, denn der Elferrat

wird ab dieser Kampagne von vier Damen verstärkt, die an diesem Abend auf der Bühne ihre Elfer-Premiere absolvierten. Das närrische Publikum darf sich also auch nach dem Jubiläum auf eine tolle Kampagne beim SVE freuen. Mehr Informationen gibt es unter www.SVE-Karneval.de

Helfen ist unsere Aufgabe

ASB
Aktionen Sozialer Bundesrat

Menü-Service
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan

Krankenfahrdienste
liegend oder im Rollstuhl - wir bringen sie pünktlich überall hin

Hausnotrufzentrale
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr

Erste-Hilfe Ausbildung
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus

Häusliche Krankenpflege
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung

ASB Darmstadt-Starkenburg: 0 61 51 / 50 50
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt
www.asb-darmstadt.de

„Humba-Tätärä“ bei der Narrhalla



AM 14.11. UM 18.11 UHR startete auch die Darmstädter Narrhalla in die kommende Kampagne. In den Räumen der Tanzschule Baulke stimmte Udo Schubert die anwesenden Närrinnen und Narrhallesen schwungvoll auf die 5. Jahreszeit ein. Stolz präsentierte man auch den diesjährigen Kampagne-Orden, der von der Spedition Lohr gestiftet wurde. Das bunte Programm des Abends – im Bild der Gardenachwuchs der „Speedys“ – bot einen Vorgeschmack auf die Prunksitzungen der Narrhalla, die am 5. und 6. Januar 2010 wie immer im Maritim Konferenz Hotel Darmstadt stattfinden. An gleicher Stelle veranstaltet die Narrhalla am 7. Februar auch eine Seniorensitzung. Näheres zu den Terminen unter <http://www.narrhalla1846.de>. (Bild: Wilfried Dietrich)

Karnevalverein Bessungen feiert ganz europäisch

DARMSTADT (hf). Der Karnevalverein Bessungen 1905 e.V. geht mit dem Motto „Europa“ in die Kampagne 2009/2010. Passend zu diesem Motto führte die Kampagneneröffnung in das Dreiländereck Deutschland, Österreich und Tschechien nach Sonnen in der Nähe von Passau. Im Sporthotel Sonnenhof, bei Komitee-

band „Sunshine Music“ und der Kulttruppe „Heelau Sisters“ auf der Sonnenbühne und die Übergabe der neuen Orden. Zu Gast bei den Bessungen war die Faschingsgilde Büchlberg mit ihrem Prinzenpaar. Einen Vorgeschmack gab es an beiden Tagen auf die KVB-Sitzung in der Orangerie am 13. Februar 2010.

Frank mit dem Lied „Tarara-Bumbdera“ brachte gute Stimmung in den Saal. Es folgte ein Auftritt der „Schlappinos“, unter Leitung von Else Schober. Die Damenrunde besteht in dieser Kampagne närrische 3x11 Jahre; das war Grundlage für eine besondere Ehrung. Vereinspräsident Stefan Krüger überreichte dem Team Armbänder mit dem KVB-Logo.



AUF DAS DIESJÄHRIGE MOTTO „EUROPA“ stimmte sich der Karnevalverein Bessungen bei einem Ausflug ein. So fand die diesjährige Kampagneneröffnung im Sporthotel Sonnenhof bei Ehrenmützenträger Günther Löbel statt. (Zum Bericht) (Bild: KVB)

mitglied und Ehrenmützenträger Günther Löbel, waren 7x11 KVB'ler vom 12.-15.11. zu Gast. Der Vorstand um Stefan Krüger und Heiko Nehring hatte ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt.

Der Solotanz „Kalinka“ von Monja Marinitsch, Kris Yates als Tina Turner und die Komitee-Musikgruppe mit Heiko Nehring, Christoph Wackerbarth und Gerald

Ehrungen gab es für 11- und 22-jährige Mitgliedschaft für Irmgard Ruff, Michael Zeissel und Angela Seifermann. Die Bessunger Version des Hits „Mendocino“ – in diesem Lied will ein Mädchen per Anhalter vom Watzertal nach Bessungen trampeln – war ein weiterer Höhepunkt. Ein Teil der Männertruppe „Schlappinos“, Leo Klapproth mit einer Hommage an das geliebte Spachbrücken und Büttenspielen von Gisela Dalko, Stefan Krüger und Kris Yates waren weitere Programmpunkte der viertägigen Kampagneneröffnung in Sonnen. Der Vorverkauf für die Sitzung in Bessungen am Fastnachstag 2010 läuft bereits. Einen Tag zuvor findet eine Faschingsparty unter dem Motto „Karneval Total“ in der Orangerie statt. Auch hier gibt es bereits Karten im Vorverkauf. Infos im Internet unter <http://karnevalverein-bessungen.de>.

PS-Los-Gewinnliste vom 11.11.2009	
Zendziffer	Gewinn in Euro
2407495	100.000,00
489425	50.000,00
33237	5.000,00
9961	500,00
683	50,00
28	5,00
1	2,50

Wir gratulieren allen PS-Los-Gewinnern und wünschen weiterhin viel Glück und Erfolg!
Ihre Sparkasse Darmstadt
Nächste Auslosung am 14. Dezember 2009 (Gewinnnummern ohne Gewähr)

Vorlesetag in Darmstadt



SPANNENDE GESCHICHTEN gab es am 13.11. in Darmstädter Kinderhorten, Kindertagesstätten und Schulen zu hören. Stadtverordnete und Magistratsmitglieder beteiligten sich am bundesweiten Vorlesetag, bei dem bei den Jüngsten die Begeisterung für das Lesen geweckt werden soll. So war Stadträtin Rita Beller in der Kindertagesstätte „Wurzel“ zu Gast, wo sie von der „Drachengruppe“, der Leiterin der KiTa Rebecca Oemisch (l.) und Erzieherin Verena Freinsheimer begrüßt wurde (Bild oben). Stadtverordnete Doris Fröhlich brachte den „Maulwürfen“ des Naturkindergartens Streuobstwiesenzentrum in Eberstadt eine spannende Geschichte mit (Bild rechts). Der bundesweite Vorlesetag fand in diesem Jahr zum sechsten Mal statt und wird von der Stiftung Lesen und der Wochenzeitung „Die Zeit“ initiiert. (Bilder: Ralf Hellriegel)

Besinnlicher Nachmittag im Schweizerhaus

EBERSTADT (ng). Am 13.12. wird es im Caritas-Zentrum Schweizerhaus, Mühlalstraße 35, ab 15 Uhr besinnlich. Anita Petersen erzählt Märchen für Kinder und Erwachsene. Musikalisch wird der Nachmittag von Laura Williams begleitet. Für das leibliche Wohl sorgt das Team vom Schweizerhaus mit Getränken und Gebäck. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne angenommen.



Vorweihnachtlicher Bürgertreff

DARMSTADT (ng). Der Bürger- und Kerbverein Heimstättensiedlung (BKV) lädt am 28.11. von 14.30-17.30 Uhr zum Seniorenkaffee ins Foyer der Friedrich-Ebert-Schule ein. Dort wird kostenloses Kaffee und Kuchen von Kerbemädchen und -borsch an Seniorinnen ab 65 Jahre aus der Siedlung gereicht. Für das Rahmenprogramm sorgen die Kinder der F-E-S, der SKV RW Männerchor sowie Alleinunterhalter Josef Hornung. Um 17 Uhr öffnet die BKV-Weihnachtsbar. Ab 14.30 Uhr werden kleine Weihnachtsbasteleien und Präsente verkauft.

Wintersportort Ludwigshöhe

DARMSTADT (ng). Spaziergang über die aus dem 19. Jh. stammende Ludwigshöhe mit Einblick in Ludwigsturm, Sprungschanze, Bob- und Rodelbahn – bis Mitte des 20. Jh. ein Wintersportausflugziel. Treffpunkt zu der zweistündigen Führung ist am 22. November um 11 Uhr an der Haltestelle Marienhospital / Parkplatz Polizeipräsidium. Die Karten kosten jeweils 7 Euro (ermäßigt 4 Euro). Karten für die Führungen sind erhältlich im Vorverkauf im Darmstadt Shop im Luisencenter, im Internet unter www.darmstadtmarketing.de oder bei nicht ausgetriebenen Führungen auch direkt am Treffpunkt.

WEIHNACHTS MARKT
 Eberstadt
IM HAUS DER VEREINE
 Mit Kunstmarkt in der Geibel'schen Schmiede
AN DEN VIER ADVENTSWOCHENENDEN
 * jeweils von 15.00 – 20.00 Uhr *
 Eine Initiative des Gewerbevereins Eberstadt e.V.

Darmstädter Kulturforum: Kultur in der Spitze und in der Breite

DARMSTADT (mow). Für Kultur in der Spitze und in der Breite sprachen sich am 13.11. die Teilnehmer auf der Podiumsdiskussion des Darmstädter Kulturforums der Sozialdemokratie aus. Uneins war man sich aber, wie gut das Geld zwischen Spitze und Breite verteilt ist. Moderiert vom Vorsitzenden der in Darmstadt ansässigen Deutschen PEN-Schriftstellervereinigung Johano Strasser, bekannte sich Oberbürgermeister und Kulturdezernent Walter Hofmann im Jahnsaal der Comedy Hall zu Kultur als „hartem Standortfaktor“. Darmstadt habe in der Breite und Spitze ein tolles Angebot, fand er. Und wandte sich „strikt dagegen“, die Spitze zu Lasten der Breite zu fördern. Der Kulturetat habe 34 Millionen Euro und steige. „Ich bin sehr überrascht“, widersprach der Jazzmusiker Uli Partheil. „Dass Ausgaben steigen,

kann ich in meinem Bereich nicht feststellen.“ Partheil engagierte sich unter anderem beim Projekt „Schule kreativ“, bei dem Künstler mit Schülern zusammenarbeiten. Da sei der Zuschuss der Stadt von 800 Euro auf 300 Euro gesunken. Partheil stimmt zu, dass Spitze und Breite zusammengehören, aber er beobachte eine Verschiebung hin zur Spitze. Auch Rainer Bauer vom Verein „Freie Szene“ wunderte sich. „Ich bin auch sehr erstaunt über die Zahlen. Bei uns kommt das nicht an.“ Ein Blick in den Haushalt zeigt, dass die freie Kulturszene rund 240.000 Euro aus dem 34-Millionen-Euro-Etat bekommt; wenn man noch andere Gruppen wie beispielsweise Chöre berücksichtigt, kommt man auf rund 500.000 Euro. Johannes Breckner, Darmstädter Echo-Fuilletonchef, und der

Schriftsteller Fritz Deppert schlugen dem OB vor, offener zu handeln. „Auch unfertige Vorgänge müssen kommuniziert werden“, sagte Breckner. „Du wartest zu lange, bis Du Laut gibst“, sagte Deppert zu Hoffmann. „Wo es hingehet, ist oft unbekannt.“ Deppert sah Darmstadts Mitgliedschaft im Kulturfond Frankfurt-Rhein-Main kritisch. „Am Ort braucht es eine lebendige Kunstszene von unten.“ Leuchttürme wirkten hingegen mehr nach außen. Er erinnerte an ein Interview mit Kulturfond-Chef Herbert Beck vom Mai in der Frankfurter Rundschau. Beck, ehemaliger Liebig-Haus und Stadel-Leiter in Frankfurt, hatte vorgeschlagen, Darmstädter Projekte nach Frankfurt zu holen. Peter Benz, Hoffmanns Vorgänger als OB, stellvertretender Vorsitzender des Kulturforums und kein Freund des Kulturfonds, nannte die Pläne Becks „imperialistisch“. Er warnte, dass die polyzentrische Rhein-Main-Region auf der Strecke bleiben könne.

Stadtparlament: Noch keine Entscheidung zum ICE-Anschluss

DARMSTADT (mow). Zum Anschluss Darmstadts an das ICE-Hochgeschwindigkeitsnetz der Bahn gibt es noch keine Entscheidung, aber zur Außenbahn- hof West-Variante gibt es inzwischen eine Stellungnahme der Stadtregierung. Die Stadtparlamentarier haben über diese Magistratsvorlage noch nicht gesprochen, der Bauausschuss vertagte am Dienstag (17.) die Diskussion auf seine Sitzung am 8. Dezember.

Am 26. März hatten die Stadtverordneten den Magistrat beauftragt, u.a. Kostenschätzungen für alle Varianten vorzulegen, sowie Bedingungen zu nennen, unter denen ein Außenbahnhof West eine Alternative zur Vollenbindung über den Hauptbahnhof ist (wir berichteten). Aktuelle und belastbare Kostenschätzung habe die Stadt keine, teilte der Magistrat mit, sie habe nur die Schätzungen aus dem Jahr 2001 und die der Bahn AG. Ein Außenbahnhof soll 100 Millionen Euro kosten. Variante III (Vollenbindung Hauptbahnhof und entlang der Eschollbrücker Straße mit Tunnel unter den US-Kasernen): 135 Millionen Euro; Variante IV (Vollenbindung und entlang der Main-Neckar-Bahn): 70 Millionen Euro plus 300 Millionen Euro für Tunnel unterm Pfungstädter Moor; Konsenstrasse (einspurige Schleife über den Hauptbahnhof): 166 bis 245 Millionen Euro. Würde der Hauptbahnhof nur im Norden an die ICE-Hochgeschwindigkeitstrasse angebunden, soll das zwischen 6 und 35 Millionen Euro kosten. Rahmenbedingungen für einen Bahnhof West sind aus Sicht der Stadt eine kreuzungsfreie Nordanbindung der ICE-Strecke

an die bestehende Bahnstrecke Darmstadt-Groß-Gerau (verbindet Hauptbahnhof und Flughafen Frankfurt direkt). Weiterhin will die Stadt mindestens zwei ICE-Halte pro Stunde und Richtung, maximalen Lärmschutz, eine landschaftsgestalterische Einbindung sowie eine vollständige Anbindung für den Individualverkehr ohne Kosten für die Stadt. Für den ÖPNV stellt sich die Stadt einen Halt am Bahnhof West vor, sowie Anbindungen für den Hauptbahnhof, die Innenstadt, das Darmstadttium und die

Gewerbegebiete. Einen alleinigen Bahnhof West hält die Stadt nicht mit dem Gesetzestext im Bundesschieneausbaugesetz vereinbar. Allerdings zeigt ein Blick ins Gesetz, dass der Anschluss des Mannheimer Hauptbahnhofs deutlich klarer formuliert ist („ausschließlich über den Hauptbahnhof Mannheim“) als der von Darmstadt („Eine Einbindung des Schienenpersonenfernverkehrs in der Region Starkenburg ist über den Hauptbahnhof Darmstadt sicherzustellen“).

VORHANG AUF
 magazin der region darmstadt
infokomplett



STELLENMARKT

Für die „Bessunger Neue Nachrichten“ und den „Lokalanzeiger“ suchen wir **Austräger/innen** Interesse? Infos und Bewerbungen telefonisch oder per Mail bei

RALF-HELLRIEGEL-VERLAG
 Wir machen Drucksachen

Telefon 061 51-880063
info@ralf-hellriegel-verlag.de

Kunst- und Kreativmarkt

Am 21.11. von 10 bis 18 Uhr veranstaltet die Mercedes-Benz Niederlassung Darmstadt ihren 1. Kunst & Kreativ-Markt mit 30 Kreativen aus der Region. Präsentiert werden vielfältige Arbeiten – von Malerei und Keramik über Schmuck bis hin zu Künstlerbären und Grußkarten. Da sind sicher auch viele tolle Geschenkideen für Weihnachten dabei. Für die kleinen Künstler gibt es eine Malecke und eine Kinder-Bastelaktion. Der Eintritt ist frei.



FAMILIENANZEIGEN



* 27.03.1947 Wuchdy † 18.11.2004



IHR ZUHAUSE

Alles unter einer Decke

Die Fernsehritzen



Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.

☎ 933553

Kabel- und Sat-Empfang.

☎ 374232

Bessunger Str. 76a

64285 Darmstadt

info@fernsehritzen.de

www.fernsehritzen.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.

8.30-10.30 Uhr

16.00-18.00 Uhr

Kein Bürgerentscheid über Seniorenheim in Mühlthal Immerhin Aufmerksamkeit geweckt

MÜHLTAL (dos). In Mühlthal wird es nicht zu einem Bürgerentscheid über die Standortfrage für seniorengerechte Wohnformen kommen. Denn dazu hätte es mindestens 1.200 Unterschriften gebraucht. Insgesamt haben, nach einer ersten Zählung am vergangenen Sonntag (15.), aber deutlich weniger unterschrieben. Nun wird es bei der Umsetzung des Seniorenwohnkonzepts auf dem Gelände der Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) bleiben, so wie es die Gemeindevertretung Anfang Oktober in einer Sitzung beschlossen hatte.

Ursprünglich hatte es Pläne für ein Konzept auf dem Areal Waldeck in Traisa gegeben, das die Gemeinde Anfang des Jahres von der Stadt Darmstadt eigens zu diesem Zweck gekauft hatte. Dann hatte die NRD der Gemeinde vorgeschlagen, das Konzept auf ihrem Gelände zu verwirklichen. Dort wird zurzeit Raum frei, weil die Diakonie „dezentralisiert“. Ziel ist dabei, behinderte Menschen nicht isoliert von anderen in großen Wohnkomplexen unterzubringen, sondern in kleineren Gruppen an verschiedenen Orten.

Doch die Mühlthaler SPD-Fraktion fand den Beschluss vom Oktober zugunsten des Diakonie-Konzepts übereilt – sie wollte die Bürger selbst entscheiden lassen und brachte deshalb eine Unterschriftenaktion gegen den Standort auf dem NRD-Gelände auf den Weg. Bis zum vergangenen Sonntag konnten Mühlthaler Bürger auf in Geschäften ausliegenden Listen unterzeichnen. Wäre die erforderliche Zahl an gültigen Unterschriften zusammengekommen, hätte es in einem nächsten Schritt einen Bürgerentscheid über die Standortfrage gegeben. „So haben wir immerhin Aufmerksamkeit geweckt“, äußerte sich der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Mathias Göbel, am Sonntagabend. Für ihn ist es vor allem wichtig, dass für die weitere Planung alle vorhandenen Möglichkeiten miteinbezogen werden.

Die Mühlthaler Bürgermeisterin Astrid Mannes ist froh, dass es nun weitergehen kann. „Eigentlich ist es ein Gesamtkonzept“, sagt sie und betont gegenüber dieser Zeitung, „ich glaube das Modell ist wirklich klasse“. Die Verwirklichung eines Pflegeheims auf dem NRD-Gelände sei „finanziell in jedem Fall attraktiver“, sagt Mannes. Wie es auf beiden Geländen im Detail wei-

tergeht, liegt nun wieder in der Hand der Gemeindevertreter. Bei der NRD sollen verschiedene Wohnformen für Senioren entstehen, von einem Pflegeheim über ein Tagespflegeangebot bis zu einem Mehrgenerationen-

einem weiteren Doppelhäuser und andere erschwinglichere Parzellen für Mühlthaler Familien gebaut werden. Dazu muss allerdings die Gemeinde den Bebauungsplan für das Gelände ändern. Denn da ist bisher für das

gesamte Gelände eine soziale Nutzung vorgesehen. In Anbetracht der schlechten Haushaltslage komme es der Gemeinde sehr gelegen, einen finanziellen Nutzen aus dem Kauf des Areals ziehen zu können, so Mannes.



STILLSTAND. Seit Ende 2004 steht das Haus Waldeck in Traisa leer. Und noch immer ist keine Entscheidung getroffen, wie das ehemalige Kinderheim genutzt werden soll. Die ursprüngliche Idee, dort ein Senioren-Wohnkonzept zu verwirklichen, wurde von der Gemeinde Mühlthal zugunsten der Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) verworfen, denn diese möchte auf ihrem eigenen Gelände eine seniorengerechte Wohnform realisieren. Die Resonanz auf die Unterschriftenaktion der SPD Mühlthal, welche einen Bürgerentscheid zum Thema anregte, war verhalten. Ideen für die Nutzung des Traisaer Geländes gibt es allerdings genug. (Zum Bericht) (Archivbild: Ralf Hellriegel)

H. WINDECK

Containerdienst

An der Flachsstraße 7a

64367 Mühlthal

Telefon 06151/14 85 58

Telefax 06151/14 13 01

haus. Aber auch für das Areal Waldeck gibt es Ideen. So könnte zum Beispiel, nach einem Vorschlag der Mühlthaler Grünen, ein bereits vorhandenes Gebäude für die Betreuung von unter dreijährigen Kindern genutzt werden. Dafür muss die Gemeinde in den nächsten Jahren nämlich ohnehin Plätze schaffen, denn bis 2013 sollen Eltern einen Rechtsanspruch für die Betreuung haben. Aber auch das generationsübergreifende Wohnkonzept könnte hier verwirklicht werden. So sieht es ein Antrag von CDU und Grünen vor, der in einer Gemeindevertreterversammlung im November gestellt wurde. Und eine erste Besichtigung des Areals durch einen der Umsetzung interessierten Verein hat bereits Ende vergangener Woche stattgefunden. Auch andere Anbieter von „Mehr-Generationen-Wohnen“ können sich bei Interesse bei der Gemeinde melden. Außerdem sollen auf einem Teil des Waldeck-Areals Einzelhäuser und auf

HOLZBAU GMBH
DÄCHERT
ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI

- NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,
- HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN
- DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG
- NEU! PHOTOVOLTAIK, SOLARTHERMIE
- DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER
- REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER

Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt
Telefon: 0 61 51-954 9 53 · Fax: 954 9 52
www.holzbaudaechert.de

STRAUB 25 Jahre
GmbH
Spenglerei und Installation
Heizungsbau · Sanitäre Anlagen
64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
Telefon 0 61 51/5 48 47 · Telefax 0 61 51/59 24 86

TV-Untersuchung der Hausanschlussleitungen

MÜHLTAL (GdeM). Wiederholen Bürger bei der Gemeinde Mühlthal wegen TV-Untersuchungen der Abwasserleitungen bzw. den Hausanschlussleitungen nach, da solche Untersuchungen nun Vorschrift wären. Gemäß § 43 Abs. 2 des Hessischen Wassergesetzes haben die Abwasserbeseitigungspflichtigen den ordnungsgemäßen Bau und Betrieb der Zuleitungskanäle zum öffentlichen Kanal zu überwachen oder sich entsprechende Nachweise vorlegen zu lassen. Da die genaue Vorgehensweise hinsichtlich der Begutachtung der An-

schlussleitungen noch nicht feststeht, wird zur Zeit im Rahmen einer neuen Eigenkontrollverordnung (EKVO) des Landes Hessen, die Anfang 2010 in Kraft treten soll, die Bestimmung des Hessischen Wassergesetzes konkretisiert, die anschließend von der Gemeinde erfüllt werden muss. Es ist jedoch bisher noch keine

MIETGESUCHE

Berufstätiges Paar (25+31J.) sucht zusammen mit 2 Stubentigern eine 3 ZKBB-Wohnung in Mühlthal, Rödtdorf, Eberstadt o. Bessungen. Warmmiete bis 850 €. Tel. 0160-90228136

Gedenken: Stolpersteine in Eberstadt



AUCH IN DIESEM JAHR gedachte der ökumenische Arbeitskreis Eberstadt der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938. In der sogenannten Pogromnacht wurden in ganz Deutschland Synagogen zerstört und jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger misshandelt, verhaftet und ermordet. Auch die Eberstädter Synagoge wurde Opfer der blinden Zerstörungswut. Im Anschluss an die Gedenkfeier an der Modaubücke fand ein Schweigemarsch in die Pfungstädter Straße statt (Bild oben). Dort befindet sich das ehemalige Wohnhaus der Familie Reinheimer, vor dem im Rahmen einer Mahnwache zwei Stolpersteine enthüllt wurden (kleines Bild). Achim Pfeffer mahnte bei der Enthüllung: „Es ist unsere Aufgabe, die Erinnerung an das Geschehene wach zu halten und die Erinnerung an die nachfolgenden Generationen weiterzugeben.“ (Bilder: Ralf Hellriegel)



Gussasphalt-Estrich
für Hof · Terrasse · Balkon · Garage · Keller · Flachdächer
Kellerdecken · Stallungen · Industrieböden · Lagerhallen
Schulhöfe · Sporthallen · Tiefgaragen · Parkdecks ...

Fachbetrieb
nach 3 Stunden belegbar
• wärme- und trittschalldämmend
• beständiger, abdichtender Außenbelag

ASPHALTBAU Bürstadt Armbruster GmbH
68642 Bürstadt · Zum Mühlgraben 22
Tel. 0 62 06 / 7 50 11 Fax 0 62 06 / 7 50 13
www.asphaltbau-buerstadt.de Seit mehr als 40 Jahren

KONTAKTE
 www.fkk-rom.de
 0157-73383656 + 06071-393001

ANZEIGENANNAHME
 Tel.: 0 69/42 08 50
 Fax: 0 69/42 08 54 00

Benefizkonzert
 DARMSTADT (ng). Am 5.12. um 21 Uhr findet im ehemaligen Kikeriki-Theater, Bessunger Straße 88, ein Benefizkonzert zugunsten des Projekts „Jugend und Theater Darmstadt“ und dem Musical „Copacabana“ statt. Es spielen „Los Gatos“ – Latin-Rock, spanische Rumba, Bossa Nova – und „Sancho Callao“ – lateinamerikanische Musik. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

KLEINANZEIGEN

„Singende, klingende Heimat“
 Über 120 Volkslieder, Mundart-, Stimmenslieder
 Im Buchhandel erhältlich für **5,50 €**

Städterreise Rostock aus Gewinn, 7 Tage, 6 ÜF, 4-Sterne-Plus-Hotel Steigenb. für 2 Pers. inkl. 6x Abendessen, Hafenrundf., Stadtführung, uvm. Wert € 2200, für € 1.900 VHB abzugeben. **Tel. 0170-9306048**

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

Herausgeber, Satz, Gestaltung:
 Ralf-Hellriegel-Verlag
 Waldstraße 1
 64297 Darmstadt
 Telefon: (0 61 51) 88006-3
 Telefax: (0 61 51) 88006-59
 Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
 Caro-Druck GmbH
 Kasseler Straße 1a
 60486 Frankfurt

Redaktion:
 Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
 Sandra Berlieb (sab)
 Dorothee Schulte (dos)
 Marc Wickel (mow)
 Petra Helène (pet)

Anzeigen:
 Ellen Hellriegel

Bilder:
 Ralf Hellriegel (rh),
 Chris Bauer (cb),
 Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
 Schnelle Medienverteilung
 61381 Friedrichsdorf

Erscheinungsweise:
 14tägig freitags,
 kostenlos an alle Haushalte
 in Bessungen, Eberstadt,
 der Heimstättensiedlung und
 Mühlal, sowie an diversen
 Ablagestellen in der
 Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
 ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
 Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehung und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.
 Nachdruck vorbehalten.

Medienpartner
 Vorhang Auf Verlags GmbH



Kulinarische Rundreise zur Eröffnung



MIT EINEM WAHREN KOCH-MARATHON eröffnete die Firma „Küchenmeister“ am 14. November ihre neue Kochschule in der Darmstädter Wilhelminenpassage. Von 12-18 Uhr zauberten drei Köche und eine Konditorin im stimmigen Ambiente kulinarische Köstlichkeiten für Hunderte von Besuchern – vom vegetarischen über italienische bis zu afrikanischen Spezialitäten und natürlich süßen Leckereien zum Abschluss. „Küchenmeister“-Inhaberin Gertrud Kraft war begeistert von der großen Resonanz – das Live-Kochen war bei den Besuchern bestens angekommen. Ebenso gut ist der Zuspruch bei den Kochkursen, die „Küchenmeister“ anbietet. Die letzten Kurse in diesem Jahr sind fast ausgebucht und auch das neue Programm für 2010 – zu finden im Internet unter www.kuechenmeistershop24.de – dürfte bei Hobbyköchen Lust auf's Mitkochen wecken. Vielleicht findet sich ja der eine oder andere Gutschein für einen Kurs unter dem Weihnachtsbaum – eine ausgefallene Geschenkidee, von der man, im wahrsten Sinne des Wortes, lange zehren kann. Telefonische Infos zu den Kochkursen sind unter 06151-25030 beim „Küchenmeister“, Wilhelminenstraße 10 in Darmstadt erhältlich.

(Bild: Ralf Hellriegel)

Rosengarten-Azubis sind „Christkind für Babys“

DARMSTADT (ng). Die Lehrlinge vom Hotel Rosengarten in Darmstadt unterstützen im Rahmen eines Azubi-Projektes den ASB-Kinder-Notarztwagen. Mit diversen Veranstaltungen sollen weitere Spenden für dieses Projekt generiert werden. Nachhaltigkeit hat das Auszubildendenteam des Darmstädter Hotel und Restaurant Rosengarten versprochen, als sie vor zwei Jahren ihr vorbildliches Benefizprojekt Christkind für Babys realisierten. Dieser kommen sie jetzt nach und versuchen, an den Erfolg von 2007 anzuknüpfen. Gastronomie mit gesellschaftlicher Verantwortung zu verknüpfen war der Versuch, aus dem sich 2007 das erfolgreiche Benefizprojekt „Christkind für Babys“ entwickelte.

Die Gruppe der vier Azubis unter der Leitung von Romy Mayer, Geschäftsführerin des Aus- und Weiterbildungsunternehmens AusBildungsART, schaffte es damals nach sechs eigenständig geplanten und organisierten Themenabenden, einen Spendenscheck in Höhe von 3.500 Euro an den ASB-Babynotarztwagen zu übergeben.

Dieses Projekt wird nun fortgesetzt. Schon beim Bockbieranstich im Brauereiaussschank Grohe am 3. Oktober wurden die Spendendosen aufgestellt um bereits geschätzte 200 Euro auf dem Spendenkonto zu verbuchen. Das Sammeln der Spenden ging am 7. November weiter, als die vier Azubis in Peter Dinkels HeinerLiner mit ihren Spendendosen am Luisenplatz und der Innenstadt auf die Bedürftigkeit von Neugeborenen in Not aufmerksam machten. Am 11. November wurde zum Laternenzug durch Darmstadt geladen,

der mit einem geschmackvollen Gänsebüffet im Rosengarten abgerundet wurde. Die Gastronomie für den guten Zweck geht am 27. November weiter mit dem Schlacht- und Schobbe-Spe(c)ktakel bei dem mit Humor in Darmstädter Mundart und reichlich Schlachtessen die Spendentrommel noch

einmal anständig gerührt wird. Seinen Abschluss findet das Projekt am 20. Dezember wieder im Restaurant Rosengarten, wenn bei einem Sekt-Frühstück mit Brunch-Büffet das Spendenergebnis bekannt gegeben und an die Verantwortlichen des ASB-Kinder-Notarztwagens übergeben wird.

Ein Beamer vervollständigt den Computerraum



BEREITS SEIT DREI JAHREN arbeiten die Dritt- und Viertklässler in der Eberstädter Andersenschule unterrichtsbegleitend an Computern. Klassische Inhalte aus dem Deutschunterricht beispielsweise werden mit den neuen Medien kombiniert. „Das soll nicht heißen, dass die Kinder nicht auch noch klassisch mit dem Füllfederhalter schreiben“, sagt Schulleiterin Marion Aufleger dem „Lokalanzeiger“ auf Nachfrage. „Der Computer soll den Kindern einen Einstieg in die Zukunftsmaterie geben“. Und so zeigten die Kids am 6. November einen Einblick in das bereits Gelernte. Es stand auf den Bildschirmen und auf der weißen Kunststofftafel zu Lesen: „Danke Herrn Schreck und der BB Bank für den tollen Beamer“. Denn der fehlte bisher noch in dem Computerraum der Schule, in dem 14 Arbeitsplätze eingerichtet sind. Die BB Bank hat den größten Teil des Geldes für den Beamer bereitgestellt, der bei Schülern und Lehrkräften gleichermaßen Begeisterung hervorrief. „Jetzt können alle Kinder im Großformat ihre Arbeiten verfolgen“, so eine Klassenlehrerin. Mit ihr und den Schulkindern freuten sich Marion Aufleger, Markus Weimar und Annette Klingmeyer, beide vom Förderverein der Schule, sowie der Filialleiter der BB-Bank Eberstadt, Markus Schreck und Ilka Lehrerin Turro Delgado (v.l.)

(Bild: Ralf Hellriegel)

GESCHÄFTSWELT-INFO

Neues Ambiente in der Georgen-Apotheke

EBERSTADT (ng). Nach gründlicher Planung wird die Georgen-Apotheke, Heidelberger Landstraße 209 in Eberstadt (an der Warthehalle), seit dem 9.11. neu gestaltet. Das engagierte Team steht den Kunden natürlich auch während des Umbaus zur Verfügung. „Es ist uns wichtig“, so die Inhaberinnen Simone Berg und Ellen Leining, „mit dem Umbau für unsere Kunden ein freundliches Wohlfühlambiente mit

gelegt. Bei Bedarf werden die benötigten Medikamente auch nach Hause geliefert, sollte etwas trotz des großen Warenlagers nicht sofort verfügbar sein. In der Regel sind die meisten Produkte innerhalb von drei Stunden verfügbar.

Den Kunden die beste Qualität zu bieten, ist dem Team der Georgen-Apotheke wichtig. Daher ist es vom TÜV Hessen nach DIN EN ISO 9001:2000 QMS zertifiziert.

Ab dem 23. November werden die Kunden im neuen, frischen Design empfangen und dürfen sich während der Woche vom 23.-27.11. auf super Aktionen und Gewinnspiele für die ganze Familie freuen.

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
LOKALANZEIGER
 Bürgernah & Heimatweit!

großzügiger Verkaufsfläche zu schaffen, in der auch Raum für eine diskrete Beratung ist“.

Seit 46 Jahren ist das Team der Georgen-Apotheke kompetenter und fachkundiger Partner für alle Fragen und Wünsche in Bezug auf die Gesundheit. Mit dem Umbau wird auch den veränderten Bedürfnissen der Kunden Rechnung getragen. Durch den Schwerpunkt in der Beratung zu den Bereichen Biochemie und Aromatherapie wird mehr Raum für das individuelle Gespräch benötigt.

Zum Service der Georgen-Apotheke gehört auch die Überprüfung von Blutdruck-, Cholesterin- und Blutzucker-Werten sowie das Annehmen von Kompressionsstrümpfen. Großer Wert wird auf die individuelle Anfertigung von Salben, Kapseln, Pulvern und Lösungen

Theater
halbNeun
 Sandstraße 32 · Darmstadt
 Telefon: 061 51/233 30
www.local-pages.de/halbneun-theater
 Abendkasse ab 19.00 Uhr
 sonntags ab 18.00 Uhr

DEZEMBER 2009

Freitag, 4.12., 20.30 Uhr
RALF ILLENBERGER TRIO
 Weltmusik

Samstag, 5.12., 20.30 Uhr
 + Sonntag, 6.12., 19.30 Uhr
LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE
 Das brandneue Programm!

Sonntag, 6.12., 15 Uhr
Marionettentheater Trolloll
INDIANERMÄDCHEN (ab 3 J.)

Mittwoch, 9.12., 19.30 Uhr
MATTHIAS TREITER
 „Nachgetretet“

Donnerstag, 10.12., 20.30 Uhr
DAS ERSTE ALLGEMEINE
BABENHÄUSER PFARRER(I)-
KABARETT

„Schlange stehen im Paradies“
 Freitag, 11.12., 20.30 Uhr
KABARETT KABBARATZ
 „Wir wissen alles – es nutzt leider nichts“

Samstag, 12.12., 20.30 Uhr
GEORGE MAJOR,
THOMAS HEINKE & BAND
 „My favorite sings“

Sonntag, 13.12., 19.30 Uhr
LARS REICHOW
 „Himmel und Hölle“

Donnerstag, 17.12., 20.30 Uhr
CELLO MAFIA
 „Best of Cello Mafia“

Samstag, 19.12., 20.30 Uhr
 + Sonntag, 20.12., 19.30 Uhr
TOBIAS MANN
 „Man(n)tra – Der Sinn des Lebens in zwei Stunden“

Sonntag, 20.12., 15 Uhr
 Die Stromer
 „DER WASCHLAPPENDEIB“

Mittwoch, 23.12., 20.30 Uhr,
 Donnerstag, 24.12., 20.30 Uhr
 + Freitag, 25.12., 20.30 Uhr
KABARETT KABBARATZ
 „Ich find's so schön, wenn der Baum brennt“

VORVERKAUF:
 Deutsches Reisebüro,
 Tel.: 0 61 51/2 97 40
 Ticketshop Luisencenter,
 Tel.: 0 61 51/2 79 99 99
FRITZ tickets & more,
 Tel.: 0 61 51/27 09 27



SIE ERREICHEN UNS PER MAIL ÜBER FOLGENDE ADRESSEN: info@ralf-hellriegel-verlag.de

Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de · **Redaktion:** redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · **Drucksachen:** drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de



TERMINKALENDER

BESSUNGEN



KULTURELLES

Bessunger Knabenschule

2.12., 21.30h Frischzelle mit „The Folks“
4.12., 20.30h „Molino's Charanga“ – Salsa-Konzert + DJ Jorge
4.12., 22h „Into the lion's den“ – Reggae-Party im Keller

Bessunger Jagdhofkeller

4.12., 20.30h Pasadena Saloon Orchester

Comedy Hall

21., 23., 24., 5., 26.11., 20.30h „Schneewittchen – ein kriminelles Märchen“
28.11., 20.30h Aurora DeMeehl:

18h „Seitensprung für Zwei“
24.11., 20.15h „Noch'n Gedicht“
Kindertheater
Vorstellungen: Mi.-Sa. 15.30h, So. + feiertags 11h
21.11., 5.+6.12. „Das Sams – Eine Woche voller Samstage“
22.11. „Räuber Hotzenplotz“
28.11. „Wie Findus zu Pettersson kam“
29.11. „Lauras Stern“
House of Blues
5.12. Acoustic Guitar Night

Jazzinstitut Bessungen

4.12., 20.30h Gerd Schumacher
Sexett „Achtel Groove“

Nachbarschaftsheim DA e.V.

Schlösschen im P-Emil-Garten
20.11. 16-20h Teenie-Disco

mit Gesang u. Livemusik
29.11., 11+15h Freiburger Puppenbühne „Kasper und der Weihnachtsmann“, ab 3 J.
30.11., 17h Darmstädter Filmdokumente: „Das Hofgut Oberfeld“
2.12., 15h Kinderkino „Charly und die Schokoladenfabrik“
2.12., 19h Literarische Momente: „Es weihnachtet sehr“
Bessunger Forstmeisterhaus
27.+28.11. Ausstellung „Bessungen malt“
4.-6.12. Ausstellung „Bessungen malt“



KIRCHLICHES

Ev. Andreaskirche

22.11., 10h Abendmahlsgottesdienst
29.11., 10h Gottesd. m. Taufe



Möchten Sie verkaufen?

■ Oder vermieten? Oder suchen Sie eine Immobilie in Darmstadt, Darmstadt-Eberstadt oder an der Bergstraße? Gerne betreuen wir Sie vom Erstgespräch bis zum Vertragsabschluss. Kompetent, fair, persönlich.

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 0 61 51 - 9 51 80 88
Telefax: 0 61 51 - 9 51 93 62
www.daecherl-online.de

Reiner Dächer Immobilien

Festliches Weihnachtskonzert in der Pauluskirche



WEIHNACHTSORATORIUM. Am 6. Dezember um 17 Uhr musizieren in der Pauluskirche in Darmstadt unter der Leitung von Jörg Mangelsdorf das Bessunger Kammerorchester und der Bessunger Kammerchor zusammen mit den Solisten Johanna-Maria Zeitler (Sopran), Oliver May (Altus), Mark Adler (Tenor) und Hans Christoph Begemann (Bariton). Zu hören sind aus dem Weihnachtsoratorium die Teile 1-3 und 5. Karten sind erhältlich im Ticketshop Luisencenter (Tel. 2799999), im Bessunger Buchladen (Tel. 315871) und bei Kirche & Co. In der Rheinstraße (Tel. 296415). (Bild: Veranstalter)

„Bagaasch ... oder: Meine Familie und Ich, Ich, Ich!“
30.11., 1., 2., 3., 5.11., 20.30h „Siegfrieds Nibelungenentzündung“

Die Komödie – TAP

20., 21., 25.-28.11., 20.15h „Seitensprung für Zwei“ 22., 29.11.

20.11., 20h Keltisches Harfenkonzert, Peter Wucherpfennig
22.11., 11+15h Zaubershow mit Uwe: „Weihnachten im Zauberland“, ab 3 J.
23.11., 17h Diavortrag: „Der Umbau des Wilhelmminnenplatzes in Darmstadt“
26.11., 14-17h Tanz zum Advent

Ev. Freikirch. Gemeinde DA

22.11., 11h AHAeffektgottesdienst „Himmliche Aussichten“, anschl. Mittagessen und Adventsbasar
29.11., 10h Gottesdienst

Ev. Paulusgemeinde

21.11. 14-17h Basar im Kirchengemeindehaus
21.11., 18h Wochenschlussgtd.
22.11., 10h Abendmahlsgtd., Kindergottesdienst
28.11., 18h Wochenschlussgtd.
29.11., 10h Familiengottesd.

Ev. Petrusgemeinde

22.11., 10h Gottesdienst + Kindergottesdienst
29.11., 10h Gottesd. m. Abendm., 14h Adventsbasar im Gemeindeh., 18h Lichterfeier

Kath. Pfarramt Liebfrauen

sonntags 10h Hochamt
1. u. 3. Sonntag im Monat
10h Kindergottesdienst
Orgelfestwoche
20.11., 18h Abendmesse „Orgel plus“, 19.30h „Offene Orgel“ m. Orgelbaumeister Stephan Mayer, ca. 21h Komplet
21.11., 18h Vorabendmesse, 19.30h Konzert „Bibl. Lieder“
22.11., 10h Hochamt zum Abschluss der Festwoche

DARMSTADT



ALLGEMEINES

DRK
Anmeldung ☎ 061 51/281295 „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“, jeden Samstag: Sehtest ab 8h, Kurs von 8.30-15h, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat: Sehtest ab 14h, Kurs von 14.30-21h, Mornewegstr. 15, keine Anmeldung erforderlich



KULTURELLES

halbNeun-Theater

20.11., 20.30h Sammy Vockacka „Jazztrio“
21.11., 20.30h Matthias Egersdörfer „Falten und Kleben“
22.11., 15h Die Theaterkiste: „Clown Otisch und das Gespenst“, ab 4 J.
27.11., 20.30h Maul & Clownseuche: „Drei Männer braucht die Frau“
28.11., 20.30h + 29.11., 19.30h Henni Nachtsheim „Den Schal enger schnallen und in die Ohren spucken“
4.12., 20.30h Ralf Illenberger Trio „Weltmusik“

Theater Moller-Haus

26.+27.11., 20.30h „Enigma – eine uneingestandene Liebe“

EBERSTADT



ALLGEMEINES

ASB
Kostenloses ASB-Infotelefon, werktags zu sozialen Themen: Tel. 0800-1921200
Lebensrettende Sofortmaßnahmen, jeden Samstag 8-12 Uhr (Sehtest mögl.)
Alle Kurse in der ASB-Lehrrettungswache, Pfungstädter Str. 165, Anmeldung unter Tel. 06151-5050

Kurt-Steinbrecher-Haus

(Nussbaumallee 12) jeden Do. (außer Feiertags) offene Beratung für alte Menschen und deren Angehörige zum Thema Pflege

Odenwaldklub OG Eberstadt

29.11. „Wir wandern durch das Beerbachtal“, Info-Tel. 06151-

592181

3.12. Adventwanderung, anschl. Einkehr im Haus der Vereine (15h) Info-Tel. 06151-51635



KIRCHLICHES

Ev. Christuskirchengemeinde

22.11., 10h Abendmahlsgtd.
29.11., 10h Familiengottesd. m. Kindertagesstätte

Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde

22.11., 10h Gottesd. m. Abendm.
29.11., 10h Gottesd. m. Abendm.

Ev. Kirchengem. Eberst.-Süd

22.11., 11h Gottesdienst
29.11., 11h Gottesdienst
4.12., 10.15h Gottesdienst im Kurt-Steinbrecher-Haus

Ev. Marienschwesternschaft

22.11., 9.30h Messe m. Abendm.
29.11., 9.30h Messe m. Abendm.

Ev. Stadtmission Eberstadt

sonntags 10h Gottesdienst

Kath. Kirche St. Georg

20.11., 17.30h Rosenkranz,
18h Eucharistie
22.11., 10.30h Eucharistiefeier
27.11., 17.30h Rosenkranz,
18h Eucharistiefeier
29.11., 10.30h Eucharistiefeier

Kath. Pfarrgemeinde St. Josef

21.11., 18.30h Eucharistiefeier
22.11., 9.30h Eucharistiefeier m. Vorstellung der neuen Erstkommunionkinder, Taufe, Kindergottesdienst im Pfarrheim
28.11., 18.30h Vorabendmesse
29.11., 9.30h Eucharistiefeier, Kindergottesdienst im Pfarrh.

HEIMSTÄTTENSIEDLUNG



KIRCHLICHES

Ev. Matthäusgemeinde

22.11. 10h Gottesdienst m. Abendm.
29.11., 10h Familiengottesd.

Kath. Pfarramt Heilig Kreuz

28.11. 18h Hl. Messe
29.11., 10h Hochamt

MÜHLTAL



ALLGEMEINES

AK Heimatgeschichte Mühl.

jeden 3. Mi. im Monat 19.30h Tagung, Gasth. Brückenmühle, Nieder-Ramstadt

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN
Vorsorgeberatung, Erd-, Feuer-, Seebestattungen, Friedwald- und Bergbestattungen
Telefon 0 61 51 - 6 47 05
Herweg 6 - 8 - 64285 Darmstadt
www.willenbuecher.org



WICHTIGE RUFNUMMERN

◆ Apothekennotdienst	0180-1555779317
http://darmstadt-online.de/notdienst	
◆ Ärztlicher Notdienst	0 61 51 - 89 66 69
◆ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	0 61 51 - 2 80 73
◆ Bezirksverwaltung Eberstadt	0 61 51 - 13 24 23
◆ Bürgerbüro West	0 61 51 - 3 91 28 80
◆ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst	0 61 51 - 17 74 60
◆ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
◆ Frauenhaus	0 61 51 - 37 68 14
◆ Frauennotruf (Pro Familia)	0 61 51 - 4 55 11
◆ Gemeindeverwaltung Mühlal	0 61 51 - 14 17 - 0
◆ Gesundheitsamt	0 61 51 - 33 09 - 0
◆ Giftnotrufzentrale	0 61 31 - 192 40
◆ Kinderschutzbund	0 61 51 - 2 10 66 u. 2 10 67
◆ Krankentransport	0 61 51 - 192 22
◆ Medikamentennotdienst	08 00 - 192 12 00
◆ Notdienst der Elektro-Innung	0 61 51 - 31 85 95
◆ Pflegedienst Conny Schwärzel	0 61 51 - 78 30 65
◆ Polizeinotruf	110
◆ Stadtverwaltung Darmstadt	0 61 51 - 131
◆ Zahnseelsorge	08 00 - 1 11 01 11 o. 08 00 - 1 11 02 22
◆ Zahnärztlicher Notdienst	0 61 51 - 89 66 69

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063

oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de